

Einundfünfzigster Bericht

über das

MUSEUM FRANCISCO-CAROLINUM.

Nebst der fünfundvierzigsten Lieferung

der

Beiträge zur Landeskunde

von

Oesterreich ob der Enns.



Linz 1893.

Verlag des Museum Francisco-Carolinum.

Einundfünfzigster Rechenschaftsbericht

des

Verwaltungsrathes des Museum Francisco-Carolinum

für das Jahr 1892.

Der Verwaltungsrath erstattet hiemit Bericht über die Thätigkeit im Vereinsjahre 1892, resp. in der Zeit vom 1. April 1892 bis 31. März 1893. Zugleich mit diesem Berichte erfolgt die Herausgabe der 45. Lieferung der Beiträge zur oberösterreichischen Landeskunde.

Im Eingange ihres Berichtes glaubt die Musealverwaltung aussprechen zu dürfen, dass sie nicht ohne Befriedigung auf das abgelaufene Jahr zurückblicken kann, — haben sich doch die Verhältnisse in jeder Beziehung in erfreulichem Maße zum Besseren gewendet.

Indem nun im nachstehenden über die einzelnen wichtigeren Vorkommnisse in diesem Jahre berichtet wird, sei vor allem des höchst ehrenden Besuches Sr. kaiserlichen Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Protector's, Erzherzogs *Karl Ludwig*, gedacht (im August 1892). Höchstderselbe besichtigte das neue Haus und die Sammlungen und geruhte mit huldvollen Worten der Anerkennung einen Wiederbesuch in Aussicht zu stellen.

Durch die außerordentlich dankenswerte Zuwendung des erforderlichen Betrages von 50.000 fl. seitens der Allgemeinen

Sparcasse in Linz — worüber im Berichte des vorigen Jahres das Nähere dargestellt ist — war die Musealverwaltung in den Stand gesetzt worden, die Arbeiten behufs Fertigstellung des neuen Museumsgebäudes im Innern in vollem Umfange wieder aufnehmen zu lassen.

Mit Ende des Jahres 1892 gelangten sohin die Bau- und Adaptierungsarbeiten zum Abschlusse, so dass das Gebäude bis zu diesem Zeitpunkte in allen Theilen beziehbar gemacht worden ist. Ferner wurden die sämtlichen noch fehlenden Einrichtungsgegenstände, insbesondere Schaukästen, Bibliothekskästen etc., geliefert und aufgestellt, so zwar, dass zu Anfang des Jänner 1893 bereits mit der Ueberführung und Aufstellung der Sammlungsobjecte begonnen werden konnte.

Ueber die im Berichtsjahre vorgenommenen Bau- und Adaptierungsarbeiten wird am Schlusse des Berichtes noch eine gesonderte Darstellung gegeben werden.

Die Musealverwaltung hat weiters darauf Bedacht genommen, sich für die Leitung der Neu-Aufstellung der Sammlungen, für die Sichtung und Einreihung der Sammlungsobjecte etc. der erforderlichen geeigneten Hilfskräfte zu versichern, wobei sie sich der außerordentlich zuvorkommenden Unterstützung der Fachkreise Wiens zu erfreuen hatte. Ueber ihre diesbezügliche Bitte haben sich nämlich mehrere der hervorragendsten Fachmänner in Musealsachen nicht nur bereit erklärt, der Verwaltung des Linzer Museums bei der Wahl geeigneter Mitarbeiter beihilflich zu sein, sondern selbst zugesagt, bei der Einrichtung des neuen Linzer Museums mit Rath und That beizustehen und insbesondere hiefür die leitenden Gesichtspunkte anzugeben. Die Musealverwaltung hatte sich von jeher zur Richtschnur genommen, bei der Einrichtung und Aufstellung der Sammlungen im neuen Hause keinerlei andere Rücksichten walten zu lassen, sondern hiebei ausschließ-lich jenen Grundsätzen zu folgen, wie sie von den maßgebendsten Autoritäten in Fragen der Einrichtung derartiger Institute aufgestellt wurden. Es ist also in dieser Hinsicht die volle Gewähr geboten, dass das Museum in einer den Anforderungen der Fachkreise vollkommen entsprechenden Weise eingerichtet und geleitet werden wird.

Wenn also hierin der Verwaltungsrath die nothwendigen Vorkehrungen getroffen zu haben glaubt, um die Anstalt als solche entsprechend neu zu gestalten, so hat er sich anderseits auch bemüht, über die noch immer nicht gelöste Frage, rücksichtlich der künftigen Organisation der Verwaltung der Anstalt, eine gegenseitige Verständigung zu erzielen.

Gegenüber den Forderungen der Landesvertretung auf Reorganisation der Verwaltung des Museums, insbesondere was den Einfluss des Landes auf dieselbe betrifft, hat sich der Verwaltungsrath keineswegs auf den Standpunkt der unbedingten Verneinung gestellt. Um den Beschlüssen des hohen Landtages vom 25. November 1890 thunlichst Rechnung zu tragen und dem Lande diesbezüglich geeignete, „auf Einräumung eines maßgebenden Einflusses in der Verwaltung des Museums abzielende Vorschläge“ zu erstatten, hat der Präsident des Musealvereins bereits im Herbste des Jahres 1891 einen umfassenden, in alle Einzelheiten eingehenden Entwurf über die künftige Organisation des Museums ausgearbeitet. Dieser Entwurf wurde in Druck gelegt, an die Mitglieder des Landesausschusses und des Verwaltungsrathes vertheilt und hat der Verwaltungsrath des Museums — ohne sich bereits in eine Detailberathung einzulassen — in der Sitzung vom 27. Mai 1892 grundsätzlich erklärt und dies dem Landesausschusse mitgetheilt, dass er „in den vom Herrn Präsidenten erstatteten, im Drucke vorliegenden Organisations-Vorschlägen eine geeignete Grundlage für die weiteren Unterhandlungen mit dem Landesausschusse zum Zwecke der Reorganisation des Museums anerkenne“.

In seiner Sitzung vom 26. September 1892 hat jedoch der hohe Landtag erklärt, dass diese vom Verwaltungsrathe vorgelegten Organisations-Vorschläge „nach dem Ausspruche von Fachmännern“ in ihrer derzeitigen Gestalt nicht geeignet seien, zur fachlichen Reform des Museums zu führen, noch dem Lande auf die Verwaltung des Instituts einen maßgebenden, oder doch angemessenen Einfluss einräumen, dass demnach die Bedingungen des Landtagsbeschlusses vom 25. November 1890 noch nicht erfüllt seien und dieser Beschluss daher noch bis auf weiteres aufrecht erhalten werde.

Der hohe Landtag hat jedoch gleichzeitig in der Erwägung, dass die vom Verwaltungsrathe erstatteten Vorschläge die Nothwendigkeit einer Umgestaltung des Museums anerkennen und die Bahn einer Reform betreten, die Ausfolgung der in die Landesfonds-Voranschläge für die Jahre 1891 und 1892 eingestellten Landessubventionen bewilligt, und zwar „einerseits um den geehrten Herrn Präsidenten des Museums für den auf seine Initiative zurückzuführenden Durchbruch der Reformidee und das ernstliche Bestreben zur Beilegung der Differenzen ein Entgegenkommen zu zeigen, anderseits um dem vaterländischen Institute mit einer augenblicklichen Hilfe beizuspringen.“ Infolge dieses Beschlusses wurden dem Museum die gesperrten Subventionen für die Jahre 1891 und 1892 im Gesamtbetrage von 8635 fl. flüssig gemacht und zur Auszahlung gebracht.

Weiters hat der oberösterreichische Landtag in derselben Sitzung vom 26. September 1892 zum Zwecke der Vereinbarung zwischen dem Lande und dem Museumsvereine den Landesausschuss ermächtigt, weitere Vorschläge betreffs der Organisation des Museums von der Musealverwaltung entgegen zu nehmen und Unterhandlungen einzuleiten, und zwar zur Vermeidung von Weitschweifigkeiten und Irrungen, (vorerst) wo möglich im persönlichen Verkehre zwischen dem Referenten im Landesauschusse (*J. Strnadt*) und einer von der Musealverwaltung zu bezeichnenden, mit den nöthigen Vollmachten ausgerüsteten Persönlichkeit.

Der Verwaltungsrath hat nun in seiner Sitzung vom 25. October 1892 den dormaligen Vicepräsidenten, Herrn *Dr. Adolf Dürrnberger*, ermächtigt, die Vorverhandlungen im persönlichen Verkehre mit dem Herrn Landesauschuss-Referenten zu pflegen, hiebei jedoch in Gemäßheit der Statuten ausdrücklich betont, dass sich diese Vollmacht selbstverständlich nicht darauf erstrecken könne, bindende Vereinbarungen zu treffen, sondern dass dieselbe nur die Berechtigung zur Anbahnung eines von der Genehmigung der Generalversammlung abhängigen Vergleiches enthalten könne.

Diese mündlichen Verhandlungen sind nunmehr im Zuge.

Endlich hat der hohe Landtag in der erwähnten Sitzung noch die Erwartung ausgesprochen, „dass der Museumsverein die bücherliche Sicherstellung der steten Unterbringung der Landes-

galerie in den für selbe adaptierten Räumlichkeiten im neuen Museumsgebäude nicht weiter versagen werde“. Der Verwaltungsrath erklärte dem Landesauschusse daraufhin seine volle Bereitwilligkeit, dieses Servitutsrecht des Landes anzuerkennen und dessen grundbücherliche Sicherstellung zu gewähren; resp., da es sich um eine dauernde Belastung des Vereinsvermögens (Museumsgebäudes) handle, die Angelegenheit der nächsten Generalversammlung befürwortend vorzulegen.

Am 30. Mai 1892 fand im neuen Musealgebäude die von 33 Mitgliedern besuchte statutenmäßige Generalversammlung des Musealvereins statt. Der Rechenschafts- und Cassebericht wurde zur genehmigenden Kenntnis genommen und dem Verwaltungsrathe einstimmig das Absolutorium ertheilt. Dem bisherigen Präsident-Stellvertreter, Herrn k. k. Statthaltereirath *Karl Obermüllner*, welcher aus Gesundheitsrücksichten seine Stelle als Vicepräsident des Vereins niederlegen zu müssen erklärt hatte, wurde von der Versammlung der wärmste Dank für seine bisherige Wirksamkeit ausgedrückt und wurde hiebei insbesondere hervorgehoben, unter welcher überaus schwierigen Verhältnissen der abgetretene Vicepräsident die interimistische Leitung der Musealverwaltung erfolgreich geführt hatte. Mit grösster Befriedigung wurde zur Kenntnis genommen, dass Herr Statthaltereirath *Obermüllner* auch fernerhin noch Mitglied des Verwaltungsrathes und Obmann des Baucomités verbleiben werde. Dem abtretenden Herrn Vicepräsidenten wurde ein Dankschreiben des Verwaltungsrathes überreicht, dessen kunstvolle kalligraphische Ausführung Herr Professor *Kaiser* besorgte. In der Sitzung vom 19. April 1892 wurde hierauf Herr *Dr. Adolf Dürrnberger* einhellig zum Vicepräsidenten gewählt.

Im November erklärte der bisherige Custos der Anstalt, Herr Professor *J. M. Kaiser* mit Rücksicht auf die durch den Neubau und die Uebersiedlung wesentlich geänderten Verhältnisse die Custosstelle niederlegen zu müssen. Der Verwaltungsrath hat Herrn Professor *Kaiser* über dieses sein Ansuchen von seiner Stelle enthoben und ihm für seine langjährige, ersprießliche und opferwillige Thätigkeit als Custos der Anstalt den wärmsten Dank und die vollste Anerkennung ausgedrückt. Herr Professor *Kaiser* verzichtete zu Gunsten des Museums auf seinen Pensionsanspruch. Mit Aller-

höchster Entschließung vom 14. December 1892 wurde Herrn Professor *Kaiser* der Titel eines kaiserlichen Rathes verliehen, zu welcher Auszeichnung ihm die wärmsten Glückwünsche von Seite des Verwaltungsrathes ausgedrückt wurden. Derselbe wird übrigens auch fernerhin dem Verwaltungsrathe als Mitglied angehören.

Im Personalstande der Anstalt trat ferner eine Aenderung ein durch das allseits beklagte Ableben des verdienten Adjuncten der Custodie, Herrn *Josef Westermayr*, welcher im Jänner 1893 einem längeren Leiden erlag. An dessen Stelle wurde Herr *Cajetan Danner* zum (provisorischen) Kanzlisten des Museums ernannt.

Zum Zwecke der Neuauftellung der Sammlungen wurde über freundliche Vermittlung des Herrn Hofmuseums-Custos *Franz Heger* in Wien der Naturforscher Herr *Andreas Reischek* für das Museum gewonnen, welcher sein lebhaftes Interesse für unsere Anstalt bereits früher durch Schenkung zahlreicher, höchst wertvoller Gegenstände aus seinen neuseeländischen Sammlungen bewiesen hatte und sich nun bereit erklärt hat, für die Dauer der Uebersiedelung dem Museum seine Dienste zu widmen und die Neu-Aufstellung und Ordnung der Sammlungen, und zwar zunächst der naturhistorischen Gruppe, im neuen Hause im Einvernehmen mit den betreffenden Referenten zu besorgen und alle damit verbundenen Arbeiten zu leiten. Im Jänner 1893 begann Herr *Reischek* zunächst mit der Aufstellung der reichhaltigen geologischen und mineralogischen Sammelgruppe im neuen Hause, welche Arbeit unter seiner sachkundigen Leitung einen erfreulichen Fortgang nimmt.

Die Wiederbesetzung der durch den Rücktritt des Herrn kaiserlichen Rathes *Kaiser* erledigten Custosstelle fand bisher noch nicht statt und kann, solange nicht die Verhandlungen über die künftige Organisation des Museums endgiltig abgeschlossen sind, überhaupt eine definitive Regelung bezüglich der Musealbeamtenstellen nicht erfolgen. In den von dem Herrn Präsidenten des Museums an den Landesausschuss erstatteten und vom Verwaltungsrathe im Principe genehmigten Organisations-Vorschlägen ist die Anstellung von zwei fachwissenschaftlich gebildeten Musealbeamten in Aussicht genommen, und zwar eines solchen für die

culturhistorischen Fächer und eines für die naturhistorischen Disciplinen, wovon der eine den Titel eines Directors, der andere den eines Custos zu führen hätte. Die Erfordernisse zur Erlangung dieser Stellen sind nach dem Entwurfe Hochschulbildung und praktische Verwendung an ähnlichen Instituten.

Wenn nun auch der Verwaltungsrath, wie erwähnt, dermalen noch nicht in der Lage ist, die Anstellung der Fachbeamten in jener Weise zu regeln, wie im Entwurfe eingehend dargestellt und von allen Verwaltungsraths-Mitgliedern gewünscht wird, so hat er doch nicht verabsäumt, einstweilen wenigstens für ein entsprechendes Provisorium Sorge zu tragen. Ein vom Verwaltungsrathe zu diesem Zwecke aufgestellter Specialausschuss hat sich einmüthig dahin erklärt, es sei die Custosstelle ethethunlich wenigstens provisorisch zu besetzen, und zwar müsse der neue Custos mit Rücksicht auf die bestehenden Verhältnisse unbedingt der culturhistorischen Fachgruppe angehören. Sollte die provisorische Besetzung dieser Stelle noch nicht thunlich sein, so sei wenigstens eine Persönlichkeit zu gewinnen, welche die Functionen eines Custos während der Uebersiedlungs-Periode übernehmen und die Aufstellung der culturhistorischen Abtheilung im neuen Hause leiten solle. Jedenfalls sei diese Aufgabe nur einer solchen Persönlichkeit anzuvertrauen, welche hiefür die erforderliche wissenschaftliche und fachliche Ausbildung besitzt, und hat sich der Ausschuss, um in dieser Hinsicht die volle Gewähr zu erlangen, an den Director des kunsthistorischen Hofmuseums in Wien, Herrn Regierungsrath *Dr. Ilg*, gewendet, welcher mit besonderer Zuvorkommenheit und größter Bereitwilligkeit für die Auswahl der geeigneten Person zu sorgen versprach.

Die Sammlungen der Anstalt wurden im Laufe des Berichtsjahres um 511 Einzelgegenstände vermehrt. Hiebei ist jedoch nicht eingerechnet die reichhaltige Specialsammlung von Waffen und Geräthschaften der Wildschützen, welche von dem Herrn Kreisgerichtspräsidenten von Steyr, Hofrathe *Ritter von Weismayr*, seit einer Reihe von Jahren angelegt, über die gütige Anregung des hochwürdigsten Bischofs *Dr. Doppelbauer* aber vom k. k. Kreisgerichts-Präsidium in Steyr dem Linzer Museum in zuvorkommendster Weise überlassen worden ist. Die Anstalt

gelangte hiedurch in den Besitz einer ganz eigenartigen Specialsammlung von besonderem culturgeschichtlichen Interesse.

Die Sammlungen des Museums sind in der Zeit vom 1. April bis 31. December 1892 von 2470 Personen, darunter 270 Fremden besucht worden, sind jedoch seit Jänner l. J. infolge der Uebersiedlung für den allgemeinen Besuch nicht mehr zugänglich.

Im Laufe des Berichtsjahres hat sich auch das Museum mehrfach an Special-Ausstellungen in Wien betheiligt. So wurde über Einladung der k. k. oberösterreichischen Statthalterei die im Sommer 1892 in Wien abgehaltene internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen reichlich beschickt und wurden unter anderem 34 alte Musikinstrumente (größtentheils aus dem Besitze des Stiftes Kremsmünster stammend), sowie ein wertvolles Gemälde (darstellend die Freuden des irdischen Lebens) zu dieser Ausstellung eingesendet. Desgleichen wurde auch die im k. k. österreichischen Museum für Kunst und Industrie abgehaltene Special-Ausstellung für mittelalterlichen Hausrath beschickt und wird das Linzer Museum auch bei der demnächst in Wien stattfindenden Ausstellung für antike Kunst ansehnlich vertreten sein.

Aus der Bibliothek des Museums wurden 800 Bände ausgeliehen.

Der Verein steht im Schriftenaustausche mit 214 Akademien, Bibliotheken, wissenschaftlichen Gesellschaften und Vereinen.

An dieser Stelle sei noch speciell bemerkt, dass über den vom hohen k. k. Unterrichts-Ministerium ausgedrückten Wunsch, es möge der im Vatican zu Rom neu zu gründenden Nachschlage-Bibliothek auch durch Zuwendung von in Oesterreich erschienenen Publicationen wissenschaftlicher Anstalten Förderung zutheil werden, dadurch entsprochen wurde, dass die Publicationen des Museums (Oberösterreichisches Urkundenbuch, Beiträge zur oberösterreichischen Landeskunde, und Materialien zur landeskundlichen Bibliographie) an das istituto austriaco di studii storici in Rom zum gedachten Zwecke eingesendet wurden.

Eine andere für das Kunstleben des Landes höchst wertvolle und dankenswerte Anregung hat die hohe Unterrichtsverwaltung gegeben, indem sie dem Museum, dem Kunstvereine etc. eröffnen ließ, dass ihr ein Credit von 30.000 fl. für künstlerische

Aufträge an hervorragende Künstler, Ankäufe von Kunstwerken etc. offen stehe, dass jedoch aus Oberösterreich selten diesbezügliche Anträge auf Zuwendung solcher Unterstützungen, oder auf Ertheilung künstlerischer Aufträge gestellt werden. Der Verwaltungsrath hat demzufolge im Einvernehmen mit dem Oberösterreichischen Kunstvereine über diese wichtige Frage eine gemeinsame Besprechung eingeleitet und eine Reihe von Anträgen vorbereitet.

Auch in diesem Jahre hatte sich das Museum wieder einer reichlichen Unterstützung zu erfreuen, so dass sich die finanziellen Verhältnisse der Anstalt wesentlich gebessert haben.

Außer der Unterstützung von Seite des hohen Landtages, welcher, wie erwähnt, die bisher sistierten Subventionen pro 1891 und 1892 im Betrage von 8635 fl. nunmehr flüssig gemacht hat, wurde auch von der löblichen Allgemeinen Sparcasse in Linz wieder pro 1892 eine Subvention von 700 fl. (nebst Nachlass der Escompte-Zinsen) und von der löblichen Gemeindevertretung der Landeshauptstadt wieder eine solche von 500 fl. dem Museum zugewendet, wofür an dieser Stelle nochmals der wärmste Dank ausgedrückt wird.

Seiner besonderen Befriedigung muss der Verwaltungsrath darüber Ausdruck verleihen, dass die Thätigkeit des Museums auch von Seite der hohen Unterrichtsverwaltung insoferne Anerkennung gefunden hat, dass demselben schon durch mehrere Jahre eine Subvention aus Staatsmitteln, und zwar heuer im Betrage von 600 fl., ausgefolgt wurde, und der Musealverwaltung dadurch die Mittel an die Hand gegeben wurden, die begonnenen prähistorischen Forschungen und Ausgrabungen, insbesondere die Aufdeckung der Hügelgräber im Mattigthale, in zweckentsprechender Weise fortzusetzen, wodurch wertvolle wissenschaftliche Aufschlüsse gewonnen und die Sammlungen der Anstalt namhaft bereichert wurden.

Allen Gönnern und Freunden der Anstalt, sowie allen Spendern sei hiemit der ergebenste Dank des Verwaltungsrathes ausgesprochen.

Der Mitgliederstand stellt sich auf 651, und zwar 22 Ehrenmitglieder, 579 ordentliche und 14 correspondierende, sowie 36 Mandataren, die nicht zugleich ordentliche Mitglieder sind.

Zum Schlusse möge noch die nachfolgende Darstellung über die im Berichtsjahre vorgenommenen Bau- und Adaptierungs-Arbeiten ihren Platz finden.

Die Stiegenhäuser, Corridore und das Vestibule wurden ausgemalt, ferner alle noch fehlenden eichenen Brettelböden gelegt, die Decorierung des Festsaaes vollendet.

Die vier großen Gemälde in den Kuppellunetten, welche von einem einheimischen Künstler, Herrn *Franz Attorner*, gemalt wurden, sind nunmehr vollkommen fertig gestellt und entsprechen dieselben vollkommen ihrer beabsichtigten decorativen Wirkung. Nachdem auch der übrige Theil der Kuppel ausgemalt ist, konnte das Stiegenhaus von Gerüsten gänzlich freigemacht werden.

In der Custodie und im Lesesaale wurden die beiden von den Thonöfenfabriken *Schadler* in Linz und *Hardtmuth* in Budweis dem Museum zum Geschenke gemachten prächtigen Oefen aufgestellt.

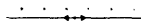
Endlich wurden in allen Ausstellungsräumen die Schaukästen aufgestellt und die sonstigen Einrichtungsgegenstände geliefert.

Am Aeußeren des Hauses erübrigt nur noch die Aufsetzung der figürlichen Bekrönung auf den Attiken der Risalite. Dieselben werden aus Zinkguss hergestellt und gehen in der Gießerei von *W. Burkhardt* in Wien ihrer Vollendung entgegen, so dass mit ihrer Aufstellung demnächst begonnen werden kann.

Für die im Jahre 1892 ausgeführten Arbeiten wurde die Summe von 20.560 fl. 11 kr. ausgegeben, wovon der Betrag von 12.283 fl. 29 kr. auf die innere Einrichtung entfällt.

Der Verwaltungsrath.

Rechnungsabschluss
für das Jahr 1892.



Post-Nr.			
		fl.	kr.
1	An Cassestand	363	27
2	„ Mitgliederbeiträgen	2.377	50
3	„ Zinsen der Wertpapiere	545	80
4	Geschenke:		
	Seine k. u. k. Hoheit Erzherzog Karl Ludwig fl. 100.—		
	Staatssubvention pro 1892 „ 600.—		
	Stadt Linz „ 500.—		
	„ Wels „ 25.20		
	Allgemeine Sparcasse Linz „ 700.—		
	Sparcasse Eferding „ 20.—		
	„ Grünburg „ 10.—		
	„ St. Florian „ 20.—	1.975	20
5	An Landes-Subvention pro 1891/92:		
	Für Musealzwecke fl. 3115.—		
	„ den Geologiefond „ 1050.—		
	„ „ Diplomatarfond „ 1050.—		
	„ „ Bibliothekfond „ 420.—		
	Dienerbeitrag „ 720.—	6.355	—
6	An Bücherertragnis	61	—
7	„ Sparcasse-Rückzahlungen	1.900	—
		13.577	77
	An Cassestand am 1. Jänner 1893	665	64

Linz, am 1. Jänner 1893.

B. Bilanz-Conto.

Post-Nr.		fl.	kr.	fl.	kr.
	I. Activa.				
1	Wertpapiere:				
	fl. 12.500 Papierrente, Februar-				
	coupon à fl. 97-75	12 218	75		
	fl. 100 Papierrente, Maicoupon				
	à fl. 97-75	97	75		
	fl. 200 Silberrente, Jännercoupon				
	à fl. 97-40	194	80		
	fl. 100 Silberrente, Aprilcoupon				
	à fl. 97-40	97	40		
	fl. 100 $\frac{1}{5}$ 1860er Los à fl. 143-50	143	50		
	Zinsen bis 1. Jänner 1893	225	37		
2	Bargeld	665	64		
3	Sparcasse-Einlagen	5.757	03		
4	Mitgliederrückstände	100	—	19.500	24
	II. Passiva:				
1	Unbezahlte Rechnungen			1.118	73
	Reines Vermögen			18.381	51

C. Stand der Fonde.

	fl.	kr.	Stand pro 1893	
			fl.	kr.
a) Diplomatarfond:				
Rest vom Jahre 1891	3021	47		
Landessubvention pro 1891 und 1892 . .	1050	—		
	4071	47		
Ausgaben pro 1892	129	60	3941	87
b) Geologiefond:				
Rest vom Jahre 1891	1218	64		
Landessubvention pro 1891 und 1892 . .	1050	—		
	2268	64		
Ausgaben pro 1892	201	03	2067	61
c) Bibliothekfond:				
Guthaben der Vereinskasse pro 1891 . . .	138	26		
Landessubvention pro 1891 und 1892 . .	420	—		
	281	74		
Ausgaben pro 1892	99	79	181	95
Stand der Landesfonde			6191	43

D. Museum-Baufonds-Casse-Conto.

Vom 1. Jänner 1892 bis 1. Jänner 1893.	Soll		Haben	
	fl.	kr.	fl.	kr.
An Cassestand (Bankeinlage)	9.958	—		
„ Darlehen der Allgemeinen Sparcasse Linz	10.000	—		
„ Landessubvention fl. 3000				
„ die Vereinscasse abgegeben „ 720	2 280	—		
„ Nachlass der Frau Karoline Pittner	846	23		
„ Effecten und Bankzinsen	229	87		
Per Bauauslagen			21.572	10
„ Cassestand (Bankeinlage)			1.742	—
	23.314	10	23.314	10
Bauauslagen bis 1. Jänner 1892			318.746	52
„ pro 1892				
Oberösterreichische Baugesellschaft, Linz	846	06		
Leopold Koller, Linz	111	24		
Franz Gstöttner, Linz	4.341	15		
Franz Attorner, Linz	1.800	—		
Thüren- und Fensterfabrik, Wien	1.725	81		
J. Müller, Linz	6.902	90		
Franz Reininger, Linz	156	94		
F. Wittmann, Linz	256	20		
K. k. Handwerkerschule, Linz	280	—		
Josef Schmied, Wien	264	—		
Jakob Trauner, Linz	595	10		
Amandus Heinisch, Linz	264	—		
Union, Baugesellschaft, Wien	40	—		
Josef Wieshammer, Linz	28	—		
Ludwig Mayer, Linz	1.278	15		
Franz Stark, Linz	266	65		
G. Ekardt, Wien	43	60		
Karl Schadler, Linz	146	08		
Sigmund Ehrentletzberger, Linz	39	96		
M. Schachermayer, Linz	33	26		
Fasszieher-Compagnie	12	52		
Assecuranz	74	—		
M. Krackowizer, Architekt	1.100	—		
Waffenreinigung	467	70		
Diverse Auslagen	497	50		
Bankspesen	1	28	21.572	10
			340.318	62
NB. In den Bauauslagen sind eingerechnet:				
Die Escompte zinsen der Sparcasse	4.387	50		
„ Bankzinsen	466	59		
„ Nachlässe beim Baue	1.171	26		
„ Erhaltungskosten	7.116	33	13.141	68
Reine Auslage für den Bau nebst Einrichtung			327.176	94

E. Vermögensstand des Baufonds.

	Soll		Haben	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Bankeinlage	1.742	—		
Sparcasse-Einlage	3 506	37		
Lose	988	50		
Sparcasse-Darlehensrest (unbehoben) . . .	20.000	—	26 236	87

F. Spende im Jahre 1892.

	Haben		Soll	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Vermächtnis der Frau Caroline Pittner, eine Papierrente per fl. 1000	974	95		
Ab an Percentualgebühren und Coupon . .	128	72	846	23

Linz, am 1. Jänner 1893.

Richard Wildmoser
Cassier und Verwaltungsrath.

Protector:

Seine kaiserliche und königliche Hoheit der durch-
lauchtigste Herr

Erzherzog Karl Ludwig

kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich,
königlicher Prinz von Ungarn und Böhmen, Ritter
des goldenen Vließes, Großkreuz des königlich
ungarischen St. Stephan-Ordens, Ehrenkreuz des
Johanniter-Ordens etc., k. u. k. General der Caval-
lerie, Inhaber des k. u. k. Uhlanenregiments Nr. 7,
Ehrenmitglied der kaiserlichen Akademie der Wissen-
schaften und der k. k. geographischen Gesellschaft
in Wien.

Personalstand

am 31. März 1893.

Präsident:

Seine Excellenz Herr Dr. Gandolph Graf v. Kuenburg, Freiherr von Künegg, Ungersbach und Jaspina, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Senatspräsident des k. k. Obersten Gerichts- und Cassationshofes, Reichsraths-Abgeordneter.

Die Mitglieder des Verwaltungsrathes.

A. Durch die Wahl der Generalversammlung.

Präsident-Stellvertreter:

Herr Adolf Dürrnberger, Dr. der Rechte, Hof- und Gerichtsadvocat, Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale.

Seine Gnaden der hochwürdige Herr Leonard Achleuthner, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Abt des Benedictinerstiftes Kremsmünster, Comthur des kaiserlich österreichischen Franz Josef-Ordens, Seiner k. u. k. apostolischen Majestät Rath, wirklicher Consistorialrath, Landeshauptmann des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns.

- Herr Gustav Bancalari, k. u. k. Oberst d. R. in Linz.
- „ Hans Commenda, Professor am k. k. Gymnasium in Linz, Bezirksschulinspector, Fachreferent für Geognosie, Geologie und Paläontologie.
- „ Albin Czerny, Consistorialrath, regulierter Chorherr, Bibliothekar und Custos der Kunstsammlungen des Stiftes St. Florian, Conservator der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc.
- „ Victor Ritter v. Drouot, k. u. k. Hofbuchdruckerei-Besitzer, Ritter des kaiserlich österreichischen Ordens der eisernen Krone III. Classe, Präsident des oberösterreichischen Kunstvereines etc. etc.
- „ Johann Nep. Faigl, regulierter Chorherr, Archivar und Patronatsverwalter des Stiftes St. Florian, Landtags-Abgeordneter, Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc., Redacteur des oberösterreichischen Urkundenbuches.
- „ Eduard Hodek sen., Privat in Linz, Fachreferent für Ornithologie.
- „ Josef Maria Kaiser, akademischer Maler, Kaiserlicher Rath, emer. Custos, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, der großen goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft, und der goldenen Ehrenpreismedaille für Kunstgewerbe, Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc.
- „ Emil Kränzl, Dr. der Rechte, Concipist der k. k. Postdirection in Linz, Fachreferent für die musikalischen Alterthümer, Secretär des Museums.
- „ Andreas Markl, k. u. k. Major d. R. in Linz, Fachreferent für Numismatik.
- „ P. Sebastian Mayr, Capitular und Professor in Kremsmünster, k. k. Bezirksschulinspector.
- „ Emil Munganast, k. k. Postcontrolor in Linz, Fachreferent für Entomologie.

Herr Karl Neweklowsky, k. u. k. Hauptmann d. R., Besitzer der Kriegsmedaille, Fachreferent für Entomologie, Bibliothekar der naturhistorischen Druckwerke.

„ Karl Obermüllner, k. k. Hofrath, Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc.

„ Laurenz Pröll, Chorherr des Stiftes Schlägl, k. k. Gymnasial-Professor in Wien.

„ Franz Schiefthaler, Architekt, Lehrer an der k. k. Staats-Handwerkerschule in Linz.

„ Franz Schnopfhagen, Dr. der Medicin, Primararzt der oberösterreichischen Landes-Irrenanstalt in Niedernhart, Sanitätsrath, Fachreferent für die allgemeinen zoologischen Sammlungen und für die Skeletsammlung.

„ Josef Straberger, k. k. Oberpostcontrolor in Linz, Conservator der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale, Pfleger des germanischen Museums in Nürnberg etc. etc., Fachreferent über vorgeschichtliche und römische Ausgrabungsobjecte und der gesammten culturhistorischen Sammlungen des Museums.

„ Richard Wildmoser, Kaufmann, Cassier des Museums.

B. Die Delegierten des oberösterreichischen Landesausschusses.

Herr Eduard Freiherr von Hayden zu Dorff, Gutsbesitzer in Dorff, Mitglied des oberösterreichischen Landes-
ausschusses.

„ Bruno Kyrle, Prior des Stiftes Kremsmünster, geistlicher Rath.

„ Julius Strnadt, k. k. Bezirksrichter in Kremsmünster, Mitglied des oberösterreichischen Landesausschusses.

„ Anton Königbauer, oberösterreichischer Landesbau-
rath i. P.

C. Die Delegierten des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Linz.

Herr Franz Poche, Banquier.

„ Jakob Trauner, Kaufmann, Vice-Bürgermeister der
Stadt Linz.

D. Delegirter der Allgemeinen Sparcasse in Linz.

Herr Anton Dimmel, Privat, Präsident der Allgemeinen
Sparcasse.

E. Rechnungsrevisoren.

Herr Karl Reininger, Kaufmann in Linz.

„ Julius Wimmer, Buchdruckereibesitzer in Linz.

F. Comité für den Museumbau.

Herr Karl Obermüllner, Vorsitzender.

„ Dr. Adolf Dürnberger.

„ Josef Straberger.

„ Richard Wildmoser.

Bauleiter: Herr Hermann Krackowizer, Architekt.

G. Administration.

Dr. Emil Kränzl, Secretär.

Richard Wildmoser, Kaufmann in Linz, Cassier.

Cajetan Danner, Kanzlist der Custodie.

Diener: Johann Hackl,

Josef Brunumayr.

Die P. T. Herren Mandatare.

- Herr Almoslechner Hermann, Postmeister in Perg.
- „ Bauer Eberhard, Cistercienser von Schlierbach, Pfarrer in Klaus.
- „ Bayerlein Heinrich, Granitwerksdirector in Neuhaus.
- „ Ditlbacher Victorin, Postmeister in Windhaag bei Perg.
- „ Engl Isidor, k. k. Obersteiger in Hallstatt.
- „ Fuchs Theodor, Privatdocent für Paläontologie an der k. k. Universität in Wien.
- „ Greil Hans, Director der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Ebensee.
- „ Grienberger Karl, Dechant und Stadtpfarrer in Eferding.
- „ Gugg Ruppert, Glockengießer in Braunau.
- „ Hasl Albert, Dr., k. k. Notar in Grein a. D.
- „ Heindl Leopold, Bürgermeister in Mauthausen.
- „ Horváth, Gustav v. in Kammer.
- „ Hutter Bartholomäus, k. k. Bergrath in Hallstatt.
- „ Jeglinger Karl, k. k. Postdirector in Constantinopel.
- „ Kagermüller Johann, Gastwirt in Eferding.
- „ Koch Friedrich, evangelischer Pfarrer in Gmunden.
- „ Köttl Karl, Postmeister in Lambach.
- „ Lamprecht Johann Ev., geistlicher Rath, Weltpriester in Maria Bründl bei Raab, Correspondent der k. k. Centralcommission.
- „ Maade Ignaz, k. k. Professor d. z. R. in Krems.
- „ Mathes Karl, Ritter v., Oberlieutenant i. d. R., k. k. Baurath in Linz.
- „ Mayer Johann, Postmeister in Grieskirchen.
- „ Neubacher Josef, k. k. Steiger in Hallstatt.
- „ Niederleithinger Adolf, Med.-Dr. in Poisdorf, Niederösterreich.
- „ Poth Julius v., Postmeister in Altheim.
- „ Prenn Hugo v., Kunstmaler in Osternberg bei Braunau.
- „ Rossmann J. G., Kaufmann in Mauerkirchen.
- „ Russegger Anton, Bergwerksdirector in Wolfsegg.
- „ Saxeneder Josef, Pfarrer in Neukirchen, Bezirk Braunau.
- „ Schachner Anton, Postmeister in Schwanenstadt.
- „ Schlickinger Max, Lehrer in Mattighofen.
- „ Seyrl Rudolf, Gutsbesitzer in Haag.
- „ Steinwender Emil, Dr., k. k. Notar in Leonfelden.
- „ Stöbner Karl, k. k. Notar in Peuerbach.
- „ Strobl Mathias, Maurermeister in Franking.
- „ Thanner Theodor, k. k. Notar in Neuhofen.
- „ Wenger Franz, Oberlehrer i. P. in Hall.

Verzeichnis der Mitglieder.

(Stand am 1. April 1893.)

Die P. T. Ehrenmitglieder.

Seine k. u. k. Hoheit Erzherzog Albrecht, kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königlicher Prinz von Ungarn und Böhmen, Ritter des goldenen Vlieses, Großkreuz des militärischen Maria Theresia-Ordens und des königlich ungarischen St. Stephan-Ordens, der Kriegsdecoration des Militär-Verdienstkreuzes etc. etc., k. u. k. Feldmarschall, Generalinspector des k. u. k. Heeres, Inhaber des k. u. k. Infanterie-Regiments Nr. 44, des k. und k. Dragoner-Regiments Nr. 4 und des k. u. k. Corpsartillerie-Regiments Nr. 5 etc. etc. (Ernannt am 20. November 1840.)

Seine Excellenz Alexander Freiherr v. Bach, Dr. der Rechte, ehem. kaiserlicher Botschafter beim päpstlichen Stuhle, Großkreuz des Leopold- und Franz Josef-Ordens etc. etc., k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Curator der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, Mitglied des juridischen Doctorencollegiums, Ehrenbürger der Stadt Wien etc. etc. (Ernannt am 24. April 1852.)

Herr Christian Ritter d'Elvert, k. k. Hofrath, Landtags-Abgeordneter, Ehrenbürger der Stadt Brünn, Vorstand der historisch-statistischen Section der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde etc. etc. in Brünn. (Ernannt am 19. Mai 1853.)

Seine k. u. k. Hoheit Erzherzog Karl Ludwig, kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königlicher Prinz von Ungarn und Böhmen, Ritter des goldenen Vlieses, Großkreuz des königlich ungarischen St. Stephan-Ordens, Ehrenkreuz des Johanniter-Ordens etc., k. u. k. General der Cavallerie und Inhaber des k. u. k. Uhlanenregiments Nr. 7, Ehrenmitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien etc. etc. (Ernannt am 14. Juni 1854.)

Herr Christoph Freiherr v. Columbus, Secretär weiland Seiner k. u. k. Hoheit des Erzherzogs Franz Karl, k. k. Hofrath etc. etc. (Ernannt am 14. Juni 1854.)

Seine Excellenz Dr. Josef Freiherr v. Helfert, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Präsident der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale, Mitglied des Herrenhauses und der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften etc. etc. (Ernannt am 14. Juni 1854.)

Herr Franz Oberleitner, Pfarrer zu Ort, Correspondent der k. k. Centralcommission, der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, des Vereines für Naturkunde in Linz etc. etc. (Ernannt am 27. October 1870.)

„ Dr. Karl Alfred Zittel, Professor der Geologie und Paläontologie an der Universität zu München, Conservator der paläontologischen Sammlungen des Staates etc. etc. (Ernannt am 27. October 1870.)

„ Dr. Friedrich Kenner, Regierungsrath, Director der kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses, Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und der bildenden Künste in Wien, der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc. (Ernannt am 4. August 1874.) Wien.

„ Edmund Reitter, Mitglied der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, des Vereines für Insectenkunde in Breslau, der Naturkunde in Linz, der entomologischen Vereine in München, Stettin, Brünn etc. etc. (Ernannt am 30. November 1875.) Mödling.

Seine Excellenz Alfred Ritter v. Arneth, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Director des k. k. Haus-, Hof- und Staatsarchives, Großkreuz des Franz Josef-Ordens, Hof- und Ministerialrath, Präsident der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Ehrendoctor der Universitäten Wien und Breslau etc. (Ernannt am 12. Juli 1880.)

Seine Excellenz Hans Graf Wilczek, Frei- und Bannerherr zu Hultschin und Guttenland, k. u. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Curator des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie, des orientalischen Museums. (Ernannt am 22. März 1882.)

Herr Dr. Constantin Wurzbach Ritter v. Tannenberg, k. k. Regierungsrath, Bibliotheksvorstand im k. k. Ministerium des Innern, Mitglied zahlreicher gelehrter Gesellschaften und Vereine etc. etc. (Ernannt am 22. März 1882.)

„ Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland, k. k. ordentlicher öffentlicher Professor der österreichischen Geschichte an der Universität in Graz, correspondierendes Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften etc. etc. (Ernannt am 22. März 1882.)

Herr P. Jakob Wichner, Capitular des Stiftes Admont, Besitzer der goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft, Correspondent der k. k. Centralcommission für Erhaltung und Erforschung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)

Seine Excellenz Dr. Anton Freiherr v. Hye-Gluneck, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, emeritierter Rector magnificus der

Wiener Universität, Minister a. D., Mitglied des Herrenhauses, Mitglied und ständiger Referent des k. k. Reichsgerichtes, Präsident des juridischen Doctoren-Collegiums, Archivar der Wiener Universität, correspondierendes Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)

- Herr Dr. Friedrich Simony, k. k. Hofrath, Mitglied der k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an den k. k. Gymnasien und Realschulen, emeritierter ordentlicher öffentlicher Professor an der k. k. Universität zu Wien, correspondierendes Mitglied der k. k. statistischen Centralcommission, Vicepräsident der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)
- „ Dr. Matthäus Much, Realitäten-Besitzer, Mitglied der k. k. Centralcommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)
- „ Dr. Gottfried Frieß, Capitular des Stiftes Seitenstetten, Meister des Freien deutschen Hochstiftes zu Frankfurt am Main, Conservator der k. k. Centralcommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. (Ernannt am 16. Mai 1885.)
- „ Dr. Karl Schiedermayr, k. k. Statthaltereirath i. P. in Kirchdorf. (Ernannt am 8. Mai 1890.)

Die P. T. correspondierenden Mitglieder.

- Herr Clessin S., k. Bahnofficial in Ochsenfurt.
- „ Ganglbauer Ludwig, Assistent an dem naturhistorischen k. k. Hofmuseum in Wien.
- „ Hackel Eduard, k. k. Professor am Landes-Realobergymnasium zu St. Pölten.
- „ Meindl Konrad, Chorberr, Stiftsdechant, Bibliothekar und Archivar des Stiftes Reichersberg, Conservator der k. k. Centralcommission.
- „ Möhl H., Dr., Lehrer der Geognosie und Technik in Cassel.
- „ Redtenbacher Anton, Dr., Privat in Wien.
- „ Redtenbacher Josef, Supplent an der Gumpendorfer Communal-Oberrealschule in Wien.
- „ Reischek Andreas, Naturforscher in Wien.
- „ Ruppertsberger Mathias, Chorberr von St. Florian und Pfarrvicar in Niederranna bei Spitz an der Donau.
- „ Schnürer Franz, Dr., Scriptor der k. u. k. Familien-Fideicommissbibliothek in Wien.

Herr Temple Rudolf, Oberbeamter der „Assicurazioni generali“ von Triest in Pest.

„ Tschusi Victor, Ritter v., zu Schmidhoffen, Präsident des Comités für ornithologische Beobachtungs-Stationen in Oesterreich-Ungarn etc. in Hallein.

„ Ullepitsch Josef, k. k. Oberwardein d. R. in Kniesen, Com. Zips.

„ Walter August, k. u. k. Oberwundarzt.

Die P. T. ordentlichen Mitglieder.

* bedeutet die neuen Beitritte.

Mitglieder, bei welchen eine Ortsangabe fehlt, sind in Linz wohnhaft.

Seine Hoheit Ernst II., regierender Herzog zu Sachsen-Coburg-Gotha etc. etc., Besitzer der Herrschaft Grein an der Donau.

Herr Abensperg und Traun Hugo, Graf v., Ritter des goldenen Vlieses, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer, Oberstjägermeister, Herrschaftsbesitzer, Wien.

„ Abensperg und Traun Otto, Graf v., Mitglied des österreichischen Herrenhauses, k. u. k. Kämmerer, Herrschaftsbesitzer, Wien.

Frau Abensperg und Traun Therese, Gräfin v., geb. Gräfin Trauttmansdorff, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame, Wien.

Herr Achleuthner Leonard, Abt des Stiftes Kremsmünster, Seiner k. u. k. Majestät Rath, wirklicher Consistorialrath, lebenslängliches Mitglied des hohen österreichischen Herrenhauses und Landeshauptmann von Oesterreich ob der Enns, Comthur des kaiserlichen österreichischen Franz Josef-Ordens mit dem Sterne.

„ Aichelburg Rudolf, Freiherr v., k. k. Postcommissär.

„ Albel Franz, Lehrer an der Kaiser Franz Josef-Schule.

„ Altwirth Theodor, k. k. Statthaltereirechnungs-Revident.

„ Althann August, Graf, k. u. k. Oberlieutenant a. D., Gutsbesitzer.

„ Appel Bernhard, Propst und lateranensischer Abt des Stiftes Reichersberg, Seiner k. u. k. Majestät Rath und wirklicher Consistorialrath, Ritter des kaiserlichen Leopold-Ordens.

„ Aresin-Fatton Josef, k. u. k. Major a. D., Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

„ Arneth Hektor, Ritter v., Med.-Dr. in Wien.

„ Arnleitner Ignatius, P., Oekonom und Forstmeister des Stiftes Wilhering.

Aschach, Marktgemeinde.

Herr Anersperg Franz, Fürst, k. u. k. Kämmerer, Herrschaftsbesitzer, Wien.

- Frau Auersperg Wilhelmine, Fürstin, geb. Gräfin Kinsky, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame, Wien.
- Herr Auersperg Karl, Fürst, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Herrschaftsbesitzer in Goldegg bei St. Pölten.
- Frau Auersperg Eleonore, Fürstin, geb. Gräfin Breunner, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame, Goldegg bei St. Pölten.
- Herr Baernreither J. M., Dr., k. k. Landesgerichtsrath, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.
- „ Bahr Alois, Dr., k. k. Notar, Landtags-Abgeordneter.
- „ Balka Gottfried, Dr., k. k. Bezirksrichter in Radstadt.
- „ Ballasko Karl v., k. u. k. Oberst d. R.
- „ Bancalari Gustav, k. u. k. Oberst d. R.
- „ Baselli Karl, Freiherr v., k. k. Bezirkscommissär in Braunau.
- „ Bauer Ignaz, Dechant und Stadtpfarrer in Freistadt, Correspondent der k. k. Centralcommission.
- „ Bauer Eberhard, P., Pfarrer in Klaus, Correspondent der k. k. Centralcommission.
- „ Baumgartner Anton, Kaufmann.
- „ Baumgartner Josef, Postmeister in Hall.
- „ Baumgartner Karl, Kaufmann.
- „ Beaulieu-Marconnay Olivier, Freiherr, k. u. k. Kämmerer.
- „ Beckers zu Westerstetten Emil, Graf, k. u. k. Kämmerer und Feldmarschall-Lieutenant d. R.
- „ Beeß Georg, Freiherr v., k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter, Roy bei Freistadt, Schlesien.
- Frau Beeß Stephanie, Freiin v., geb. v. Wachtler, Roy bei Freistadt, Schlesien.
- Herr Belcredi Richard, Graf, Ritter des goldenen Vließes, Mitglied des Herrenhauses, k. u. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Präsident des k. k. Verwaltungsgerichtshofes in Wien etc.
- „ Bellegarde Franz, Graf v., k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer, Herrschaftsbesitzer, Wien.
- Frau Bellegarde Rudolfine, Gräfin, geb. Gräfin Kinsky, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame, Wien.
- Herr Bergauer Moriz, Privat.
- „ Bergmann Adolf, Fabriksbesitzer.
- „ Berres-Perez Alfred v., k. u. k. Feldmarschall-Lieutenant d. R.
- „ Beurle Karl, Dr., Advocat, Landtags-Abgeordneter.
- „ Binder Eduard, Privat und Hausbesitzer.
- „ Bittinger Andreas, Fachlehrer an der Kaiser Franz Josef-Schule.
- „ Böheim Josef & Cie., Uhrenfabrikslager.
- „ Bolzano Edler v. Kronstädt Friedrich, k. u. k. Feldmarschall-Lieutenant d. R.
- „ Boschan Louis, Ritter v., Gutsbesitzer in Achleiten, P. Rohr.

Herr Brandis Heinrich, Graf, k. u. k. Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses in Wien.

„ Brandlmayr Michael, Med.-Dr., kaiserlicher Rath, Mitglied des k. k. Sanitätsrathes und Bezirksarzt.

Braunau, Stadtgemeinde.

Herr Brenner Alexander, Med.-Dr., Primararzt des Allgemeinen Krankenhauses.

„ Brunner Eduard, Beamter der Allgemeinen Sparcasse.

„ Brunthaler Ferdinand, Kaufmann.

„ *Bukounig Theodor, Schulleiter, Enns.

„ Buschmann Anton, Dr., Advocat.

„ Carneri Bartholomäus, Ritter v., in Marburg, Steiermark.

„ Chavanne August, Edler v., k. k. Bezirkshauptmann in Schärding.

„ Chlumecky Johann, Frh. v., k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Minister a. D., Gutsbesitzer, Präsident des Reichsraths-Abgeordnetenhauses, Wien.

„ Christ Ludwig, Kaufmann.

„ Commenda Hans, Professor am k. k. Staatsgymnasium, k. k. Bezirksschulinspector.

„ Coudenhove Franz, Graf, k. u. k. Kämmerer, Mitglied des Herrenhauses, Gutsbesitzer in Ottensheim etc.

„ Coudenhove Victor, Freiherr v., Dr., k. u. k. Lieutenant d. R. im 15. Dragoner-Regiment, in Schloss Eitlitz bei Komotau.

„ Czerny Albin, Consistorialrath, Bibliothekar und Custos der Kunstsammlungen in St. Florian, Conservator der k. k. Centralcommission.

„ Damberger Alois, Goldarbeiter.

„ Danner Heinrich, Hopfenhändler in Neufelden.

„ Denk Karl, Med.-Dr., Augenarzt.

Frau Derchich Karoline, geb. Baronin Kübeck, Gubernialrathswitwe.

Herr Derleth Ignaz, k. k. Landesgerichtspräsident.

„Deutscher Club“, Verein.

Herr Dierzer Emil, Ritter v. Traunthal, Fabriksbesitzer, Landeshauptmann-Stellvertreter.

„ Dimmel Franz, Kaufmann.

„ Doblhamer Gregor, Rentmeister des Stiftes Reichersberg, geistlicher Rath, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter.

„ Doblhoff-Dier Heinrich, Freiherr v., Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

„ Dobltinger Max, Dr., Privat.

„ Doppelbauer Franz Maria, Bischof von Linz, Seiner päpstlichen Heiligkeit Hausprälat, Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Classe, U.-J.-Dr. etc.

„ Dosch Ludwig, Dr., Kanzleidirector der Allgemeinen Sparcasse.

- Herr Drouot Victor, Ritter v., emeritierter Bürgermeister, k. k. Hofbuchdruckerei-Besitzer, Präsident des Oberösterreichischen Kunstvereines.
- „ Dungal Adalbert, Dr., Abt des Stiftes Göttweih, kaiserlicher Rath, Besitzer der Medaille für Kunst und Wissenschaft, Conservator der k. k. Centralcommission etc. etc.
- „ Dürnberger Adolf, Dr., Advocat, Correspondent der k. k. Centralcommission.
- „ Dürnberger Johann, Consistorialrath, Vorstadtpfarrer und Dechant in Steyr, Ehrendomherr des Linzer Cathedralcapitels.
- „ Dworzak Hans, Gutsbesitzer, Schloss Aistersheim.
- „ Ecker Michael, Dr., k. k. Notar in Stockerau.
- „ Edlbacher Ludwig, k. k. Gymnasial-Professor.
- „ Edlbacher Max, Dr., Advocat, Landtags-Abgeordneter.
- Eferding, Sparcasse der Stadt.
- Herr Effenberger Anton, Dr., Director der öffentlichen Handelsakademie.
- Frau Ehrentletzberger Johanna, Kaufmannswitwe.
- Herr Eibensteiner Florian, Oberlehrer in Pabneukirchen.
- „ Eigner Moriz, Ritter v., Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Landtags-Abgeordneter etc.
- Frau Eigner Betti v., Hof- und Gerichtsadvocatens-Gattin.
- Herr Endlweber Johann, k. k. Aichoberinspector.
- „ Engl Sigmund, Graf von und zu Wagrein, k. u. k. Kämmerer und Gutsbesitzer, Wagrein, P. Vöcklabruck.
- Enns, Stadtgemeinde.
- Enns, Sparcasse der Stadt.
- Herr Ewert Theodor, Repräsentant der Triester k. k. priv. allgemeinen Assecuranz.
- „ Exner Wilhelm, Dr., k. k. Hofrath, o. ö. Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien, Reichsraths-Abgeordneter.
- „ Eyermann Franz, Hausbesitzer in Strasswalchen.
- „ Eynatten Heinrich, Freiherr v., k. u. k. Generalmajor d. R.
- Frau Ezdorf Sidonie, Gräfin v., geb. Frein Borowiczka v. Theman, k. k. Bezirkshauptmannsgattin in Braunau.
- Herr Faigl Johann N., geistlicher Rath, Correspondent der k. k. Centralcommission, Chorherr, Archivar in St. Florian, Landtags-Abgeordneter.
- „ Feigl Ferdinand, Apotheker.
- „ Fellerer Karl, Kupferschmiedmeister.
- „ Fessl Rudolf, Dr., Advocat in Kremsmünster.
- „ Feuerstein Franz, Dr., Fabriksbesitzer in Gmunden.
- „ Fink Emil, k. k. Hofbuchhändler.
- „ Fischer Julius, k. k. Notar in Kremsmünster.
- „ Fischill Eduard, Apotheker in Aschach a. D.

St. Florian, Sparcasse des Bezirks.

Herr *Forster Leopold, Dr., k. k. Hofrath i. P.

„ Födinger Ludwig, Med.-Dr. in Mondsee.

Herren Heinrich Franck Söhne, Fabriksbesitzer.

Freistadt, Stadtgemeinde.

Freistadt, Sparcasse der Stadt.

Herr Frühstück Josef, Kaufmann.

„ *Fünfkirchen Otto, Graf, k. u. k. Kämmerer und Bezirkscommissär in Kirchdorf.

„ Furlinger Mathias, Capitular, k. k. Professor in Kremsmünster.

„ Fürst Adolf, Kaufmann.

Frau Fürstenberg Landgräfin Karoline, geb. Fürstin Auersperg, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame, Gutsbesitzerin, Enns.

Herr Fürstenberg Eduard, Landgraf v., Mitglied des österreichischen Herrenhauses, k. u. k. Kämmerer, Herrschaftsbesitzer, Wien.

„ Gamlich Emanuel, Kaufmann.

„ Ganhör Josef, k. k. Finanz-Rechnungsrevident.

„ Gerbert v. Hornau Victor, Dr., Advocat.

Firma Geyer Julius Nachfolger, Mode- und Confectionsgeschäft.

Herr Geyer Karl, fürstlich Starhemberg'scher Forstmeister.

„ Glanz Anton, Ritter v., Dr., Advocat.

Gmunden, Stadtgemeinde.

Gmunden, Sparcasse der Stadt.

Herr Görisch Adolf, Lehrer an der Neustädter Volksschule.

„ *Görner Karl, Ritter v., Dr., Chefredacteur der „Tages-Post“.

„ Gottlieb Ludwig, Kaufmann.

„ *Grasböck Theobald, Abt des Stiftes Wilhering, geistlicher Rath, Landtags-Abgeordneter.

„ Greil Alois, Historienmaler in Wien.

„ Greutter Eduard, oberösterreichischer Landesbeamter.

„ Grienberger Hugo v., k. k. Oberlandesgerichtsrath d. R.

„ Grienberger Karl, geistlicher Rath, Dechant und Stadtpfarrer in Eferding, Correspondent der k. k. Centralcommission.

Grieskirchen, Sparcasse der Stadt.

Herr Grillmayr Johann, Gutsbesitzer in Würting, P. Offenhausen.

„ Grimus August, Ritter v. Grimburg, Dr., k. k. Finanzrath in Wien.

„ Grimus Wilhelm, Ritter v. Grimburg, k. k. Oberbaurath.

„ Grosser Karl, Besitzer einer lithographischen Anstalt.

„ Grossmann Josef, Fabriksbesitzer.

„ Gruber Josef, Dr., Advocat in Gmunden.

Grünburg, Sparcasse der Gemeinde.

Herr Grüner Karl, Lehrer an der Bürgerschule Spittelwiese.

„ Gstöttner Franz, Maler.

„ Gyri Adolf, Apotheker in Ried.

- Herr Haala Ludwig, Dr., Advocat.
- " *Haas Josef, Notariats-Candidat in Urfahr.
- " *Haberleitner Josef, k. k. Professor a. D.
- " Hackelberg Rudolf, Freiherr v., k. u. k. Kämmerer, Rittmeister a. D., Reichraths-Abgeordneter, Schloss Pragwald bei Cilli in Steiermark.
- " Hackenschmidt Leo, k. u. k. Oberstlieutenant d. R.
- Herr Hafferl Anton, Privat in Lambach.
- " Hafferl Josef, Privat.
- " *Hafner Karl, Privat.
- " Hagenauer Simon, Dr., Advocat in Wien.
- " Hahn Hugo, Fabriksbesitzer in Helfenberg.
- " Hälbig Franz Xaver, Apotheker in Obernberg am Inn.
- " Hallek Paul, Oberlehrer i. P. in Urfahr.
- " Handel Franz, Freiherr v., Gutsbesitzer in Almegg, P. Wimsbach.
- Frau Handel Marie, Freiin v., geb. v. Guaita.
- " Handel Clotilde, Freiin v., geb. Gräfin Berchem, Landesgerichts-präsidentens-Witwe.
- " Handel Amalie, Freiin v., geb. Gräfin Deroy, Statthaltereiraths-Witwe in Hagenau.
- " Handel Flora, Freiin v., geb. Freiin v. Handel, in Hagenau.
- Herr Handel Friedrich, Freiherr v., k. u. k. Oberst d. R.
- Frau Handel Fanni, Freiin v., geb. Gräfin v. St. Julien.
- Herr Handel-Mazzetti Victor, Freiherr v., k. u. k. Oberstlieutenant im 49. Linien-Infanterie-Regiment in St. Pölten.
- " Hanul Theodor, k. k. Telegraphenbeamter.
- " Hanrieder Norbert, Pfarrer in Putzleinsdorf.
- " Harrach Alfred, Reichsgraf v., k. u. k. Kämmerer, Rittmeister a. D., Gutsbesitzer in Aschach an der Donau.
- Frau Harrach Anna, Reichsgräfin v., geb. Prinzessin v. Lobkowitz, in Aschach an der Donau.
- " Hartwagner Louise, Banquierswitwe.
- Herr Hasl Albert, Dr., k. k. Notar in Grein.
- " Hatschek Ludwig, Privat.
- " Hauer Friedrich, k. k. Statthaltereirath.
- " Hauer Julian, Convictspräfect und k. k. Professor in Kremsmünster.
- " Hayden von und zu Dorff Eduard, Freiherr v., Gutsbesitzer in Dorff, P. Schlierbach, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter.
- " Heindl Leopold, Realitäten-Besitzer in Manthausen, Landtags-Abgeordneter.
- " Heinisch Amandus, Kaufmann.
- Helfenberg-Piberstein, Domäne.
- Herr Helletzgruber Josef, Bäckermeister.

Herr Heissler Heinrich, Dr., Advocat.

„ Herlitzka Karl, k. u. k. Hauptmann d. R.

„ Herwirsch Anton, Dr., Advocat in Raab, Oberösterreich.

„ Heyss Karl, k. k. Hofrath, Ritterkreuz des Leopold-Ordens.

„ Hinsenkamp Heinrich, Dr., Advocaturs-Candidat.

„ Hirst Edler v. Nekarsthal Hermann, k. u. k. Oberst d. R. 

„ Höchsmann Richard, k. k. Statthaltereirechnungs-Official.

„ Höbart Karl, Baumeister.

„ Höhnel Wilhelm, akademischer Maler.

„ Hörwarter Albert, k. u. k. Hauptmann d. R., Nussdorf am Attersee.

„ Hochhauser Johann, Dr., Advocat in Steyr.

„ Hodek Eduard, ehem. Präparator in Wien, Privat.

„ Holly Karl, Canonicus, Pfarrer in Vöcklamarkt.

„ Hoke Emerich, Dr., Advocat.

„ Hofmann Adolf, Fabriksbesitzer.

„ Hofmann Hermann, Tramway-Unternehmer.

„ Hofmann Richard, Kaufmann.

„ Hornstein Bernhard, Freiherr v. Bussmannshausen, k. u. k. Kämmerer.

„ Huemer Georg, Capitular und Musikdirector in Kremsmünster.

„ Hurch Hans, cand. phil. in Wien.

„ Huster Josef, Kaufmann.

„ Hutter Bartholomäus, k. k. Bergrath in Hallstatt.

„ Huyn Vincenz, Graf, Dr., k. u. k. Kämmerer, Statthaltereirechnungspraktikant, Gmunden.

„ Illich Josef, infulrierter Dompropst, Consistorialrath und emeritierter Dechant.

„ Irk Franz, Chorherr von St. Florian, Pfarrvicar in Windhaag bei Freistadt.

Ischl, Sparcasse des Marktes.

Herr Jäger Ernst, Dr., Advocat.

„ Jäkel Josef, Dr., k. k. Gymnasial-Professor in Freistadt.

„ Jeblinger Raimund, Architekt, Correspondent der k. k. Central-commission.

„ Jeglinger Karl, k. k. Postdirector in Constantinopel.

„ St. Julien Albert, Graf v., Gutsbesitzer in Wartenburg, P. Vöcklabruck.

„ St. Julien Clemens, Graf v., k. k. Statthaltereirath, Bezirkshauptmann in Bregenz.

Frau St. Julien Georgine, Gräfin v., geb. Gräfin v. Batthyány, in Bregenz.

Herr St. Julien Arthur, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Ober-Bergcommissär in Klagenfurt.

Frau St. Julien Marie Agnes, Gräfin v., geb. Gräfin v. Wickenburg, k. u. k. Sternkreuzordens-Dame in Klagenfurt.

- Herr Kaim Edler v. Kaimthal Ferdinand, k. u. k. Oberstlieutenant d. R.
 „ Kaiser Benedict, Pfarrer in Leonfelden.
 „ Kaiser Josef Maria, akademischer Maler, kaiserlicher Rath.
 Frau Kaiser Marcza, geb. v. Winkler-Radványi.
 Herr Kaltenbrunner Karl, Dr., Advocat in Eferding.
 „ Kast Llevellyn, Freiherr v., k. u. k. Rittmeister d. R., Gutsbesitzer in Ebelsberg.
 „ Kaunitz Georg, Graf, k. u. k. Kämmerer.
 „ Kautsch Jakob, Leiter der Filiale der allgemeinen Depositenbank in Steyr, Correspondent der k. k. Centralcommission.
 „ Keppelmayer Max, Med.-Dr., Hausarzt der Landes-Irrenanstalt in Niedernhart.
 „ Kern Paul, Kaufmann.
 „ Khuen Gaston, Graf, k. u. k. Oberstlieutenant d. R.
 „ Kinsky Ferdinand, Fürst, Ritter des goldenen Vließes, k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Herrschaftsbesitzer, Wien.
 Frau Kinsky Marie, Fürstin, geb. Fürstin Liechtenstein, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame, Wien.
 Herr Kinsky Rudolf, Graf, k. u. k. Kämmerer und Lieutenant i. R., Wien.
 Frau Kinsky Marie, Gräfin, geb. Gräfin Wilczek, Wien.
 Kirchdorf, Marktcommune.
 Kirchdorf, Sparcasse der Marktcommune.
 Herr Kirchlir Alois, Dr., Advocat in Schwanenstadt.
 „ Kirchmayr Friedrich, Kaufmann.
 „ Kissling Adolf, Ritter v., Med.-Dr., kaiserlicher Rath, k. k. Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferent.
 „ Kissling Karl, Ritter v., Dr., k. k. Notar.
 „ Kittendorfer Franz, Realitäten-Besitzer in Leonfelden.
 Klamm, Herrschaftsverwaltung.
 Herr Kloiber Raimund, P., Bibliothekar und Archivar des Stiftes Wilhering.
 „ *Knechtl Karl, Med.-Dr. in Traun.
 „ Knitel Ferdinand, Med.-Dr. in Ebelsberg.
 „ Knörlein Friedrich, Med.-Dr. in Schärding.
 „ Koch Jakob Ernst, Superintendent und evangelischer Pfarrer in Wallern.
 „ Koch Friedrich, evangelischer Pfarrer in Gmunden.
 „ Koch Ludwig, k. k. Postmeister und Realitäten-Besitzer in Ischl.
 „ Koch Franz, Hôtelier in Ischl.
 „ Kogler Célestin, Capitular und Professor in Kremsmünster.
 „ Königsbauer Anton, Landesbaurath i. P., Prag.
 „ Körbl Karl, Med.-Dr. in Wien, kaiserlicher Rath, Badearzt in Hall.
 „ Kopfinger Paul, k. k. Oberlandesgerichtsrath.

Herr Korb Heinrich, Buchhändler.

„ Kornherr Gustav, Kaufmann.

„ Kortüm A., Hausbesitzer.

„ Kottulinsky Adalbert, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer in Graz.

Frau Kottulinsky Dora, Gräfin, geb. Freiin v. Mayr von Melnhof, in Graz.

Herr Krakowitzer Ferdinand, Med.-Dr. in Gmunden.

„ Krakowitzer Ferdinand, Dr., Landesarchivar.

„ Krackowizer Hermann, Architekt.

„ Kralik Richard, Dr., Privat in Wien.

„ Kränzl Emil, Dr., k. k. Postconcipist.

„ Kränzl Friedrich, Med.-Dr. in Sierninghofen.

„ Kränzl Josef, Privat in Ried, Landtags-Abgeordneter.

„ Krauss Heinrich, Freiherr v., k. k. Landesgerichtsrath.

Kremsmünster, Marktgemeinde.

Kremsmünster, Sparcasse der Marktgemeinde.

Herr Kretschmeyer Franz, Dr., k. k. Landesschulinspector.

„ Krützner Zdenko, Gutsbesitzer in Buchenau bei Linz.

„ Krüzner Ferdinand Karl, Verwaltungsrath der Bank für Oberösterreich und Salzburg.

„ Kübeck Max, Freiherr v., k. u. k. Legationsrath, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

„ Kuenburg Gandolph, Graf v., Dr., k. u. k. geheimer Rath, Senatspräsident des Obersten Gerichts- und Cassationshofes, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

Frau Kuenburg Marie, Gräfin v., geb. Gräfin v. St. Julien, in Wien.

„ Kuenburg Louise, Gräfin v., geb. v. Glässer, Landesgerichtspräsidentens-Witwe in Wien.

„ Kuenburg Hedwig, Gräfin v., Brünner Ehrenstiftsdame in Wien.

Herr Kuenburg Karl, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Statthaltereisecretär.

„ Kuenburg Vincenz, Graf v., k. und k. Kämmerer, Hauptmann d. R., Gutsbesitzer in Jung-Woöitz, Böhmen.

Frau Kuenburg Carola, Gräfin v., geb. Freiin v. Zawisch, in Jung-Woöitz, Böhmen.

Herr Kuenburg Walter, Graf v., k. k. Landesgerichtsrath in Salzburg.

Frau Kuenburg Bertha, Gräfin v., geb. Gräfin Stolberg, in Salzburg.

Herr Kubinger August, Dr., k. k. Bezirksrichter in Windischgarsten.

„ Kurz Alois, Dr., k. k. Notar in Steyr.

„ Kurzweinhart Theodor, Privat in Aschach a. D.

„ Kyrle Bruno, Prior des Stiftes Kremsmünster, geistlicher Rath.

„ Kyrle Eduard, Apotheker in Schärding, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter.

Lambach, ehrw. Stift der Benedictiner.

Lambach, Sparcasse des Marktes.

Herr Lamberg Franz Emerich, Graf, k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer,
Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Herrschaftsbesitzer
in Steyr.

„ Lamberg Karl, Graf, Herrschaftsbesitzer in Wien.

„ Lampl Franz, Dr., Advocat.

„ Landerl Philibert, Dr., Convictspräfect und k. k. Professor in Krems-
münster.

„ Langsteiner Franz, Med.-Dr. in Urfahr.

„ Latzel Emil, Notariats-Candidat in Windischgarsten.

„ Lausecker Franz, Cooperator in Guttau.

„ Laveran-Stiebar Rudolf, Ritter v., k. k. Staatsanwalt-Substitut.

„ Leitner Quirin, Ritter v., k. k. Hofrath d. R., Wien.

Leonfelden, Sparcasse der Marktcommune.

Herr Lettmayr Michael, Baumeister.

„ Lichtwagner Johann, k. k. Statthaltereirath.

„ Liebherr Max, Kanzleichef der Firma H. Franck Söhne.

„ Lindner Josef, Landescasse-Controlor i. P.

Linz, Stadtgemeinde.

Linz, städtische Sparcasse.

*Linz, Actienbrauerei und Malzfabrik.

Linz, Allgemeine Sparcasse und Leihanstalt.

Herr List Johann, Realitätenbesitzer in Enns.

„ Lötsch Karl, Dr., k. k. Notar in Eferding.

„ Löwenfeld Moriz, Realitäten-Besitzer.

„ Löwenfeld Wilhelm, Privat in München.

„ Lutz Sigmund, Dr., Chorcherr des Stiftes Schlägl, k. k. Gymnasial-
Professor.

„ Lütgendorf Hugo, Freiherr v., k. u. k. Rittmeister in der I. Ar-
ciären-Leibgarde in Wien.

Frau Lützow Bernardine, Gräfin v., geb. Gräfin Elz, k. u. k. Stern-
kreuzordens-Dame.

Herr Mac Newin o Kelly Franz, Reichsfreiherr v., k. u. k. Kämmerer,
Bezirkshauptmann in Klagenfurt.

Frau Mac Newin o Kelly Eleonore, Frein v., geb. Gräfin Montfort, Klagenfurt.

Herr Mainzer Johann, Director der Ackerbauschule in Ritzlhof.

„ Markl Andreas, k. u. k. Major d. R.

„ Marschner Ferdinand, Hôtelier.

„ Mathes Karl, Ritter v., k. k. Baurath.

„ Matosch Anton, Dr., Bibliothekar an der k. k. geologischen
Reichsanstalt in Wien.

Mattighofen, Marktgemeinde.

„ Sparcasse des Marktes.

Herr Matzinger Theodor, Med.-Dr. in Aschach a. D.

„ Mayer Georg, Stadtpfarrer in Gmunden, geistlicher Rath.

Herr Mayer Josef, k. u. k. Hauptmann d. R., Urfahr.

„ Mayer Michael, Dr., k. k. Statthalterei-Archivsbeamter in Innsbruck.

„ Mayr Ludwig, Tischlermeister.

„ Mayr Philipp, Chorherr, Stiftsdechant und Pfarrer in St. Florian,
Consistorial- und geistlicher Rath.

„ Mayr Sebastian, Capitular und k. k. Professor, Bezirksschul-
inspector in Kremsmünster.

„ Mayr Wilhelm, Med.-Dr., k. k. Bezirksarzt in Rohrbach.

„ Mayrhofer Mathias, pensionierter Pfarrer in Urfahr, geistlicher Rath.

„ Mayrhofer Johann, Pfarrer in Pram.

Mauerkirchen, Marktgemeinde.

Herr Maurhard Johann, Kaufmann.

Mauthausen, Marktgemeinde.

Mauthausen, Sparcasse.

Herr Mauthner Max, kaiserlicher Rath, Fabriksbesitzer in Wien, Reichs-
raths-Abgeordneter.

„ Meeraus Emil, Med.-Dr., ärztlicher Concipist der k. k. Statthalterei.

„ Meran Johann, Graf v., Herrschaftsbesitzer, Brandhofen in Steiermark.

„ Merzeder Josef, Photograph, Gemeinderath in Kremsmünster.

„ Mittendorfer Rudolf, Arzt in Grossraming.

„ Mladota Adalbert, Freiherr v. Solopisk, k. u. k. Kämmerer.

„ Mladota Johann, Freiherr v. Solopisk, k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer.

„ Mörl Alois v., k. k. Gerichtsadjunct in Windischgarsten.

„ Mörl Max v., k. k. Notar in Mauthausen.

„ Moro Leopold, Ritter v., Guts- und Fabriksbesitzer, Reichsraths-
Abgeordneter in Klagenfurt.

„ Moscon Alfred, Freiherr v., k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer auf
Schloss Pischätz, P. Rann, Steiermark.

„ Moser Ferdinand, Oberst-Erbland-Hofkaplan, Propst und latera-
nensischer Abt des Stiftes St. Florian, Comthurkreuz des Franz
Josef-Ordens, wirklicher Consistorial- und kaiserlicher Rath etc.

„ Moser Johann, k. k. Landesgerichtsrath d. R.

„ Moser Philipp, Weingrosshändler, Landtags-Abgeordneter.

„ Mostny Leopold, Liqueurfabrikant in Urfahr.

„ Müller Franz, Med.-Dr., Stadtarzt.

„ Müller J. M., Kunst- und Möbeltischler.

„ Munganast Emil, k. k. Postcontrolor.

„ Nagel Adolf, Ingenieur.

„ Neswadba Johann, k. u. k. Major d. R.

„ Neubauer Rudolf, Hotelier.

„ Newald Richard, Dr., Advocat.

„ Neweklowsky Karl, k. u. k. Hauptmann d. R. in Urfahr.

„ Nicoladoni Alexander, Dr., Advocat.

„ Nitsch Robert, herrschaftlicher Förster in Steyregg.

Frau *Oberdörfer Maria, Doctorsgattin.

Herr *Oberleitner Franz, Pfarrer in Ort am Traunsee.

" Obermayr Paul, Kaufmann in Freistadt, Landtags-Abgeordneter.

" Obermüller Friedrich, Dr., k. k. Notar in Haag (Oberösterreich).

" Obermüllner Karl, k. k. Hofrath, Correspondent der k. k. Central-commission.

" Obersinner Gustav, Chorherr von Schlägl, Pfarrer in Aigen.

" Oppenheimer Ludwig, Freiherr v., Gutsbesitzer in Klein-Skal, Bezirk Turnau, Böhmen.

" Oldrini Franz, k. u. k. Major d. R.

" Orthner Ernst, Procurist.

" Orthofer Anton, Kaufmann.

" Ortner Karl, Kaufmann.

" Ozlberger Anton, Chorherr von St. Florian, geistlicher Rath, k. k. Gymnasial-Professor.

" Ozlberger Josef, k. k. Hofrath i. P.

" Pachleitner Alois, Kaufmann.

" Pachta Robert, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Oberstlieutenant d. R., Gutsbesitzer in Engelszell.

" Pailler Wilhelm, Chorherr von St. Florian, Pfarrer in St. Peter am Wimberg, Conservator der k. k. Centralcommission.

" *Pauli Josef, Agent.

" Peckenzell Julius, Freiherr v., Gutsbesitzer in Mühlheim am Inn.
Fräulein Pehersdorfer Anna, Fachlehrerin in Steyr.

Herr Peyrer Ritter v. Heimstätt Hans, Dr., Rechtsanwalt in Grieskirchen.

" Pfeiffer Anselm, Capitular, k. k. Professor, Custos der naturwissenschaftlichen Sammlungen in Kremsmünster.

" Pflügl Julius, Edler v., Dr., emeritierter Hof- und Gerichtsadvocat.

" Pichler Friedrich, Consistorialrath, Dechant und Stadtpfarrer in Enns.

" Pierer Ignaz Leo, Dr., Advocat in Neuhofen.

" Piesslinger Michael, Sensenwerksbesitzer in Steyrling.

" Pillwein Eugen, k. k. Bezirkshauptmann in Tamsweg.

" Piskaček Ludwig, Dr., Primararzt der Landesgebäranstalt.

" Plakolm Johann, Dr., Prälat, Consistorialrath, Stadtpfarrer und infulierter Domdechant.

" Planck Edler von Planckburg Eduard, Gutsbesitzer in Neuhaus an der Donau.

" Planck Edler von Planckburg Hermann, Gutsbesitzer in Feyregg.

" Planck Edler von Planckburg Karl, k. k. Statthalterei-Concepts-praktikant.

" Plener Ernst, Edler v., Dr., k. k. Legationsrath a. D., Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

" Poche Cajetan senior, Kaufmann.

" Poche Franz, Banquier.

Herr Poche Mathias, Kaufmann.

„ Pöschl Florian, Dr., Advocat in Ried.

„ Pöschl Rudolf, Fabrikant in Rohrbach, Landtags-Abgeordneter.

„ Pointner Georg, Privat in Steyr, kaiserlicher Rath.

„ Pollack Alois, Kaufmann.

„ Poschacher Anton, Architekt, Granitwerksbesitzer in Mauthausen.

„ Postl Max, Kaufmann in Windischgarsten.

„ Prechtel Josef, Kaufmann in Braunau, Landtags-Abgeordneter.

„ Preen Hugo v., Kunstmaler, Gutsbesitzer in Osternberg bei Braunau.

„ *Priester Victor, Dr., Bezirksrichter in Raab.

„ Prohaska Rudolf, Dr., Advocat.

„ Proskowetz Emanuel, Ritter v., Fabriksbesitzer in Wien, Reichsraths-Abgeordneter.

„ Pröll Ferdinand, Dr., emeritierter k. k. Notar in Salzburg.

„ Pröll Laurenz, Chorherr des Stiftes Schlägl, k. k. Gymnasial-Professor in Wien.

„ Pucher Albert, Chorherr von St. Florian, emeritierter Professor in Vöcklabruck.

Fräulein Pulitzer Julie, Lehrerin.

Herr Pummerer Rudolf, Fabriksbesitzer in Wels.

„ Puthon Victor, Freiherr v., k. u. k. geheimer Rath, k. k. Statthalter in Oberösterreich.

Frau Puthon Sophie, Freiin v., geb. Gräfin Bombelles.

Herr Quirein Moriz, Verlagsbuchhändler.

„ Raab Robert, Ritter v., k. k. Statthaltereirath d. R. in Salzburg.

„ Rafael Michael, Betriebsleiter der Mühlkreisbahn in Urfahr.

Frau *Ratibor Francisca, Herzogin v., geb. Gräfin d'Orsay, k. u. k. Sternkreuzordens-Dame, Wien.

Herr Reif Josef, Pfarrer in Klam.

„ Reindl Karl, k. k. Notar in Urfahr.

„ Reininger Franz, Kaufmann.

„ Reininger Karl, Fabriksbesitzer.

„ Reiss Hermann, Med.-Dr., Bahn- und Gerichtsarzt.

„ Reith Julius, Cafétier.

„ Reitingen Mathias, Hôtelier.

„ Revertera de Salandra Friedrich, Graf, k. u. k. Botschafter beim päpstlichen Stuhle, k. u. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des Herrenhauses, Gutsbesitzer in Tollet etc.

„ Richard Alexander, Procurist der Firma Wimmer.

Ried, Stadtgemeinde.

Herr Rieder Eduard, Tabakhauptverleger.

„ Riehl Julius, k. k. Postconcipist.

„ Rigele Gustav, Dr., k. k. Notar.

- Herr Ritzberger Albert, akademischer Maler in Salzburg.
- „ Ritzinger Gustav, Director der k. k. Fachschule und Versuchsanstalt für Eisen- und Stahlindustrie in Steyr, Conservator der k. k. Centralcommission.
- „ *Rolleder Anton, Professor und k. k. Bezirksschulinspector, Steyr.
- „ Rohr Ferdinand, k. k. Notar in Mattighofen.
- „ Rosenbauer Konrad, Kaufmann.
- „ Ruckensteiner Friedrich, emeritierter k. k. Bezirksrichter.
- „ Rucker Franz, Apotheker.
- „ Rilling Hans, Freiherr v., k. u. k. Lieutenant d. R., in Schloss Helfenberg.
- „ Sachsperger Josef, Buchhändler.
- „ Salm Siegfried, Altgraf v., k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter in Wien.
- Frau Salm Rudolfine, Altgräfin v., geb. Gräfin Czernin, in Wien.
- Herr Samhaber Eduard, Professor an der k. k. Lehrerbildungsanstalt.
- „ Sarauer Josef, k. k. Notar in Windischgarsten.
- „ Sarg F. C., k. u. k. Lieutenant i. d. R. im 4. Dragoner-Reg., Liesing.
- „ Saxinger Eduard, kaiserlicher Rath, Privat.
- „ Saxinger Hermann, Kaufmann.
- „ Schachinger Norbert, Abt des Stiftes Schlägl, kaiserlicher Rath, wirklicher Consistorialrath von Linz und Ehren-Consistorialrath von Budweis etc.
- Herr Schadler Karl, Thonwarenfabrikant.
- Schärding, Sparcasse.
- Herr Scharschmied v. Adlertreu Max, Freiherr v., k. k. Hofrath, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.
- „ Schauer Johann, Dr., Advocat in Wels, Reichsraths-Abgeordneter.
- „ Schaup Wilhelm, Dr., Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter, Wien-Zipf.
- Frau Schaup Amalie, Gutsbesitzersgattin, Wien-Zipf.
- Herr Scheda Julius, Landesrath i. P.
- „ Scheichl Franz, Dr., Professor an der öffentlichen Handelsakademie.
- „ Schellhorn Heinrich, Ingenieur in Wien.
- „ Scherer Alois, Dr., Advocat in Vöcklabruck.
- „ Schiefthaler Franz, Architekt, Lehrer an der k. k. Staats-Handwerkerschule.
- „ Schifferer Josef, Apotheker in Freistadt.
- „ Schmauss August v., k. k. Bezirksgerichtsadjunct, Mauerkirchen.
- „ Schmid Hugo, Capitular, Bibliothekar und Custos der Kunstsammlungen des Stiftes Kremsmünster.
- „ Schmiedegg Franz, Graf v., k. u. k. Kämmerer in Gmunden.
- „ Schmiedegg Gustav, Graf v., k. k. Bezirkscommissär in Wels.
- „ Schmotzer Jakob, Dr., Advocat in Vöcklabruck.

- Herr Schmotzer Max, Dr., Advocat in Frankenmarkt.
- „ Schnopfhagen Franz, Med.-Dr., Landes-Sanitätsrath, Primararzt der Landesirrenanstalt in Niedernhart.
- „ Schnopfhagen Karl, Unterlehrer in Helfenberg.
- „ Schopper Isidor, Kaufmann.
- „ Schröckenfux Karl, Sensengewerke in Spital am Pyrh.
- „ Schuhbaur Roman, Kaufmann in Enns.
- „ Schuster Josef, Med.-Dr., k. k. Bezirksarzt in Steyr.
- „ Schwammel Eduard, k. k. Landesschulinspector.
- Schwanenstadt, Stadtgemeinde.
- Herr Schwarz Ludwig, evangelischer Pfarrer in Gallneukirchen.
- „ Schweiger Josef, Ritter v., k. k. Bezirkscommissär.
- Frau Seeau Anna, Gräfin, in Schloss Helfenberg.
- Herr Seker Franz, k. u. k. Hauptmann im 6. Landwehrbataillon.
- „ Semsch Max, Dr., Advocat.
- „ Senoner Adolf, Beamter der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien.
- „ Seyrl Rudolf, Gutsbesitzer in Starhemberg bei Haag.
- „ Singer Eduard, Med.-Dr., Zahnarzt.
- „ Smattosch Johann, k. u. k. Hofarchitekt in Salzburg.
- „ Söllinger Bernard, Capitular des Stiftes Wilhering, Stiftshofmeister in Krems.
- „ Sommaruga Guido, Freiherr v., Dr., Advocat, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.
- Frau Sommaruga Sidonie, Freiin v., geb. v. Müller-Aichholz, in Wien.
- Herr Sommerhuber Karl, Kaufmann.
- „ Soyka Emil v., k. u. k. Rittmeister a. D.
- „ Soyka Karl v., k. u. k. Oberst a. D.
- „ Spalt Friedrich, Chorherr von St. Florian, Pfarrer in Hofkirchen, Bezirk Florian.
- „ Spaun Ludwig, Ritter v., k. k. Ministerialrath und Mitglied der statistischen Centralcommission in Wien.
- „ Spaun Max, Ritter v., k. k. Notar in St. Pölten, Reichsraths-Abgeordneter.
- „ Spiegelfeld Otto, Freiherr v., k. k. Statthaltereisecretär.
- „ Sprinzenstein Arthur, Graf v., Gutsbesitzer, k. u. k. Kämmerer.
- „ Sprinzenstein Ernst, Graf v., k. u. k. Oberst d. R. in Wien.
- „ Sprinzenstein Max, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Oberlieutenant d. R.
- Frau Sprinzenstein Almerie, Gräfin v., geb. Gräfin Schlick.
- Herr Stagl A., Agent des „Phönix“.
- „ Starhemberg Camillo Heinrich, Reichsfürst v., Oberst-Erblandmarschall in Oesterreich ob der Enns, k. u. k. Kämmerer und erbliches Mitglied des Herrenhauses in Hubertendorf.
- „ Starkenfels Alois, Freiherr v., k. u. k. Rittmeister a. D.
- „ *Staubitzer Georg, Privat.

- Herr Steiger-Münsingen Albert, Freiherr v., in Marienberg bei Linz.
 „ Steinbauer Mathias, k. u. k. Major d. R.
 „ Steiner Josef, praktischer Arzt in Leonding.
 „ Steininger Karl, Med.-Dr. in Mattighofen.
 „ Steinwender Paul, Dr., k. k. Notar in Leonfelden.
 „ Sterneck Richard, Freiherr v., Dr., k. k. Legations-Secretär a. D.,
 Gutsbesitzer in Silberegge bei Treibach, Kärnten.
- Steyr, Stadtgemeinde.
 „ Sparcasse der Stadt.
- Herr Stibral Ignaz, Ritter v., k. k. Hofrath in Wien.
 „ Stieglitz Franz, Consistorialrath, Domherr.
 „ Stockhammer Emerich, Med.-Dr., k. k. Landes-Sanitätsrath und
 Stadtarzt.
 „ Stourzh Alois, Edler v., Dr., k. k. Landesgerichtsrath, Wien.
 „ Straberger Alfred, k. k. Bezirksrichter in Gastein.
 „ Straberger Josef, k. k. Oberpostcontrolor, Conservator der k. k.
 Centralcommission.
 „ Strachwitz Zdenko, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Rittmeister a. D.,
 Gutsbesitzer in Mamling, Bezirk Braunau.
- Frau Strachwitz Hilda, Gräfin v., geb. Reichsfreiu v. Blittersdorf, in Mamling.
- Herr Strnadt Julius, k. k. Bezirksrichter in Kremsmünster, Landtags-
 Abgeordneter.
 „ Taxis Johann, Graf, Gutsbesitzer in Hochscharten.
 „ Teufel Karl, Kaufmann, Bürgermeister in Kremsmünster.
- Frau Teufel Elise, Kaufmannsgattin in Kremsmünster.
- Herr Tersch Emil, Ritter v., Gutsbesitzer, Chudwein, P. Littau in
 Mähren, Reichsraths-Abgeordneter.
 „ Thanner Theodor, k. k. Notar in Neuhofen.
 „ Thum Eduard, kaiserlicher Rath, Stadtrath.
 „ Thurn und Taxis Gustav, Prinz zu, k. u. k. Kämmerer, Hofrath in
 Bregenz.
 „ Titze Julius, Fabrikant.
 „ Trauner Jakob, Kaufmann.
 „ Uitz Karl, Gutsbesitzer in Irnharding.
 „ Ulrich Victor, Assistent der k. k. Tabakfabrik.
- Urfahr, Stadtgemeinde.
 Urfahr, Sparcasse der Stadt.
- Herr Uterharck Franz, Kaufmann.
 „ Vielguth Hermann, Dr., Fabriksbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter.
- Vöcklabruck, Stadtgemeinde.
- Herr Vorreith Franz, herrschaftlicher Oberförster in Waldhäusern bei
 Helfenberg.
 „ Wagner Hermann F., k. k. Professor an der Lehrerbildungsanstalt.
 Waizenkirchen, Marktcommune.

Herr Walterskirchen Franz, Freiherr v., k. u. k. Kämmerer, Wolfsthal bei Hainburg.

„ *Warnus Alois, Edler v., k. k. Statthaltereirechnungsrevident.

„ Wasmer Johann v., k. u. k. Oberst d. R.

„ Weber-Ebenhof Philipp, Freiherr v., k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Großkreuz des Leopold-Ordens, Großkreuz des Franz. Josef-Ordens etc., k. k. Statthalter i. P.

„ Weigel Gustav, Landesofficial.

„ Weigl Franz, Baumeister.

Wels, Stadtgemeinde.

Wels, Sparcasse der Stadt.

Herr Weinmayr Franz, Ehrendomherr, Consistorialrath, Dechant in Ischl, Landtags-Abgeordneter.

„ Weiss Georg, Provisor der Apotheke A. Hofstätters Erben.

„ Weiss Julius, Leiter der städtischen Verzehrungssteuer-Pachtung.

„ Weiss Ludwig, Director der Linzer Actienbrauerei.

„ Weisse Moriz, k. k. Bezirksrichter i. P.

„ Weissenwolf Konrad, Reichsgraf Ungnad v., Oberst-Erbland-Hofmeister in Oesterreich ob der Enns, Gutsbesitzer in Steyregg.

„ Wendling Ludwig, Gemeindefarzt in Ach an der Salzach, Oberösterreich.

„ Wertheimer Philipp, Gutsbesitzer in Ranshofen.

Frau Wertheimer Fanni, Gutsbesitzerin in Ranshofen.

Herr Wertheimer Julius, Gutsbesitzer in Ranshofen.

Weyer, Sparcasse.

Herr Wiedemann Theodor, Dr., Redacteur in Salzburg.

„ Wieninger Albert, Realitäten-Besitzer in Mattighofen.

„ Wieninger Georg, Realitätenbesitzer in Schärding.

„ Wiethe Josef, k. u. k. Hauptmann d. R.

„ Wilczek Hans jun., Graf, k. u. k. Kämmerer, Wien.

Frau Wilczek Elisabeth, Gräfin, geb. Gräfin Kinsky, Wien.

Herr Wildmoser Richard, Kaufmann.

Frau Wildmoser Karoline, Kaufmannswitwe.

„ Wimbölzel J. E., Kaufmann, Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz, Landtags-Abgeordneter und Handelskammer-Präsident.

„ Wimmer Josef, Privatier.

„ Wimmer Julius, Buchdruckerei-Besitzer.

Windischgarsten, Sparcasse der Marktcommune.

Herr Winkler Adolf, k. k. Postmeister.

„ Winkler Alois, k. u. k. Major d. R.

„ Wittrich Karl, Kaufmann.

„ Wöber Franz, k. u. k. Custos der k. k. Hofbibliothek in Wien.

„ Wözl Alois, Dr., k. u. k. Oberstabsarzt d. R.

„ Wurzian Hermann, Ritter v., Dr., k. k. Notar in Grünburg.

Herr Würzburger Eduard, Banquier in Wien.

„ Zach Johann, Conditor.

„ Zeitlinger Kaspar, Sensenfabrikant in Blumau bei Kirchdorf.

„ Zeller Emil, Apotheker in Windischgarsten.

„ Zimmerl Franz, Dr., k. k. Notar in Aigen.

„ Zoepf Franz, k. k. Regierungsrath, Landescultur-Inspector.

„ Zötl Hans, Dr., k. k. Bezirksrichter in Leonfelden.

„ Zois-Edelstein Gustav, Freiherr v., k. k. Statthaltereisecretär.

Sterbefälle.

Assam Lukas, Subprior, Kremsmünster.

Klinglmayr Petrus, Capitular, Convicts- und Gymnasial-Director, Kremsmünster.

Angermayr Josef, päpstlicher Kämmerer, wirklicher Consistorialrath und infulirter Domscholaster, Linz.

Hinterhuber Rudolf, emeritierter Apotheker in Mondsee.

Handel Anton, Freiherr v., Gutsbesitzer, Hagenau.

Fraungruber Paul, Dechant in Losenstein.

Holzinger Franz Sales, Professor, Linz.

Lindenschmit Ludwig, Dr., Ehrenmitglied, Director des römisch-germ. Centralmuseums in Mainz etc.

Verzeichnis

der

wissenschaftlichen Gesellschaften und Anstalten

mit welchen Schriftenaustausch stattfindet.

Aachen. Aachener Geschichtsverein.

Agram. Gesellschaft für südslavische Geschichte und Alterthumskunde.

— Societas historica naturalis croatica. (Kroatischer naturwissenschaftlicher Verein.)

Altenburg. Die geschichts- und alterthumsforschende Gesellschaft des Osterlandes.

Augsburg. Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.

— Historischer Verein im Regierungsbezirke Schwaben und Neuburg.

Bamberg. Historischer Verein für Oberfranken.

— Naturforschende Gesellschaft.

Baden. Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse.

Basel. Historische und antiquarische Gesellschaft.

Berlin. Königlich preußische Akademie der Wissenschaften.

— Verein für Geschichte der Mark Brandenburg.

— Gesellschaft naturforschender Freunde.

— Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.

— Heraldisch-genealogisch-sphragistischer Verein „Herold“.

Bern. Schweizerische naturforschende Gesellschaft.

— Naturforschende Gesellschaft in Bern.

Bistritz. Gewerbeschule in Bistritz.

Braunschweig. Verein für Naturwissenschaften.

Boston. Society of natural history.

Bregenz. Museumsverein für Vorarlberg.

Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.

Breslau. Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens.

— Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.

Brünn. K. k. mährisch-schlesische Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde.

Brünn. Mährischer Landesausschuss.

— Historisch-statistische Section der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde.

— Naturforschender Verein.

Brüssel. Société royale malacologique de Belgique.

Budapest. Ungarisches National-Museum.

— Königlich ungarische Akademie der Wissenschaften.

— Mathematische und naturwissenschaftliche Berichte aus Ungarn.

— Ungarische Revue.

Budweis. Städtisches Museum.

Cambridge, Massachusetts. Museum of comparative zoology.

Charleston. U. S. Elliot society of science and art.

Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.

— Verein für Chemnitzer Geschichte.

Cherbourg. Société nationale des sciences naturelles de Cherbourg.

Christiania. Königlich norwegische Universität.

Chur. Historisch-antiquarische Gesellschaft von Graubünden.

Cincinnati. Museum Association.

Danzig. Naturforschende Gesellschaft.

Darmstadt. Historischer Verein für das Grossherzogthum Hessen.

Davenport. Academy of natural sciences.

Donaueschingen. Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und der angrenzenden Landestheile.

Dresden. Königliche Sammlungen für Kunst und Wissenschaft.

— Königlich sächsischer Alterthumsverein.

— Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.

Dürkheim. „Pollichia“, naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz.

Düsseldorf. Naturwissenschaftlicher Verein.

Eisleben. Verein für Geschichte und Alterthümer der Grafschaft Mansfeld.

Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein.

Emden. Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Alterthümer Ostfrieslands.

— Naturforschende Gesellschaft.

Frankfurt a. M. Verein für Geschichte und Alterthumskunde.

— Zoologische Gesellschaft.

Frauenfeld. Turgau'sche naturforschende Gesellschaft.

Freiburg im Breisgau. Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Alterthums- und Volkskunde von Freiburg, dem Breisgau und den angrenzenden Landschaften.

— Naturhistorischer Verein.

Freistadt. K. k. Staatsgymnasium.

Friedrichshafen. Verein für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung (Lindau).

St. Gallen (Schweiz). Historischer Verein.

- St. Gallen (Schweiz). Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
 Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
 — Oberhessischer Geschichtsverein.
 Gmunden. Forstverein für Oesterreich ob der Enns.
 Görlitz. Oberlausitz'sche Gesellschaft der Wissenschaften.
 Graz. Landesmuseum Joanneum für Steiermark.
 — Landesmuseums-Verein „Joanneum“.
 — Historischer Verein für Steiermark.
 — Verein der Aerzte Steiermarks.
 — Naturwissenschaftlicher Verein.
 Greifswalde. Greifswalder Abtheilung der Gesellschaft für pommerische Geschichte und Alterthumskunde.
 — Geographische Gesellschaft.
 Halle a. d. S. Kaiserlich Leopoldinisch-Carolinische deutsche Akademie der Naturforscher.
 — Thüringisch-sächsischer Verein für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale.
 — Verein für Erdkunde.
 Hamburg. Verein für hamburgische Geschichte.
 — Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
 Hanau. Wetterauer Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.
 Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
 Heidelberg. Historisch-philosophischer Verein.
 Hermannstadt. Verein für siebenbürgische Landeskunde.
 — Verein für Naturwissenschaften.
 Innsbruck. Ferdinandeum.
 Jena. Verein für thüringische Geschichte und Alterthumskunde.
 — Geographische Gesellschaft für Thüringen.
 Kassel. Verein für Naturkunde.
 Kiel. Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte.
 — Schleswig-Holsteinisches Museum vaterländischer Alterthümer.
 Kiew. Gesellschaft der Naturforscher.
 Klagenfurt. Naturhistorisches Landesmuseum von Kärnten.
 — Geschichts-Verein für Kärnten.
 Klausenburg. Medicinisch-naturwissenschaftliche Section des siebenbürgischen Musealvereines.
 Köln. Historischer Verein für den Niederrhein.
 Königsberg. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft.
 Kopenhagen. Société royale des antiquaires du nord.
 Kremsmünster. K. k. Obergymnasium der Benedictiner.
 Laibach. Musealverein für Krain.
 Landshut. Historischer Verein für Niederbaiern.
 — Botanischer Verein.

- Leiden. Maatschappij van Nederlandsche Letterkunde.
 Leipzig. Verein für Erdkunde.
 Leisnig (Sachsen). Geschichts- und Alterthumsverein.
 Linz. Landesculturrath für Oesterreich ob der Enns.
 — Oberösterreichische Landwirtschaftsgesellschaft.
 — Handels- und Gewerbekammer für Oesterreich ob der Enns.
 — Verein für Naturkunde.
 — K. k. Staatsgymnasium.
 — K. k. Staatsoberrealschule.
 — K. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt.
 — Oeffentliche Handelsakademie.
 — Bischöfliches Knabenseminar auf dem Freinberge.
 — Oberösterreichischer Gewerbeverein.
 — Deutscher politischer Verein.
 St. Louis. Academy of science.
 — Botanical garden.
 Lübeck. Geographische Gesellschaft.
 — Naturhistorisches Museum.
 Luxemburg. „Fauna“, Verein Luxemburger Naturfreunde.
 Luzern. Historischer Verein der fünf Orte.
 Marienwerder. Historischer Verein für den Regierungsbezirk
 Marienwerder.
 Meissen. Verein für Geschichte der Stadt Meissen.
 Metz. Verein für Erdkunde.
 Moskau. Kaiserliche Gesellschaft der Naturforscher.
 München. Königlich bayerische Akademie der Wissenschaften.
 — Historischer Verein von und für Oberbaiern.
 — Geographische Gesellschaft.
 Münster. Redaction des „Literarischen Handweiser“ zunächst für
 das katholische Deutschland.
 Neisse. Gesellschaft Philomatie.
 Neuburg a. d. D. Historischer Verein.
 Nürnberg. Germanisches Museum.
 — Naturhistorische Gesellschaft.
 Offenbach. Verein für Naturkunde.
 Osnabrück. Naturwissenschaftlicher Verein.
 Paris. Annuaire géologique universel.
 Passau. Naturhistorischer Verein.
 St. Petersburg. Kaiserliche Akademie der Wissenschaften.
 — Direction des kaiserlichen botanischen Gartens.
 — Comité géologique.
 Posen. Historische Gesellschaft für die Provinz Posen.
 Prag. Königlich böhmische Gesellschaft der Wissenschaften.
 — Verein für die Geschichte der Deutschen in Böhmen.

- Prag. Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos“.
 — Direction der k. k. Sternwarte.
 — Museum des Königreiches Böhmen.
- Pressburg. Verein für Natur- und Heilkunde.
- Regensburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
 — Historischer Verein von Oberpfalz und Regensburg.
- Reichenberg. Verein der Naturfreunde.
 — Nordböhmisches Gewerbemuseum.
- Ried. K. k. Staatsgymnasium.
- Rio de Janeiro. Museu Nacional.
- Salzburg. Städtisches Museum Carolino-Augusteum.
 — Gesellschaft für salzburgische Landeskunde.
- Salzwedel. Altmärkischer Verein für vaterländische Geschichte und Industrie (Abtheilung für Geschichte).
- San José (Costa Rica). Museo nacional.
- Schwäbisch-Hall. Historischer Verein für das württembergische Franken.
- Schwerin. Verein für mecklenburgische Geschichte und Alterthums-kunde.
- Seitenstetten. K. k. Obergymnasium der Benedictiner.
- Sondershausen. Botanischer Verein „Irmischia“.
- Spalato. Archäologisches Museum.
- Stavanger (Norwegen). Museum.
- Steyr. K. k. Staatsrealschule.
- Stockholm. K. svenska vetenskaps academien. (Académie royale suédoise des sciences.)
 — K. vitterhets historie och antikvitets academien.
- Strassburg. Gesellschaft für Erhaltung der geschichtlichen Denkmäler im Elsass.
 — Kaiserliche Universitäts- und Landesbibliothek.
- Stuttgart. Verein für vaterländische Naturkunde Württembergs.
 — Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte.
- Ulm. Verein für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben.
- Venedig. Del reale istituto veneto di scienze, lettere ed arti.
- Verona. Accademia d'agricoltura, arti e commercio.
- Washington. U. S. National Museum.
 — U. S. Geological Survey.
 — Bureau of Ethnology.
 — U. S. Departement of Agriculture.
 — Smithsonian Institution.
- Wien. Kaiserliche Akademie der Wissenschaften.
 — K. k. Hofbibliothek.
 — K. k. Familien-Fideicommiss-Bibliothek.
 — Bibliothek des k. k. Ministerraths-Präsidiiums.

Wien. Bibliothek des k. k. Ministeriums des Innern.

— Bibliothek des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.

— K. k. Universitäts-Bibliothek.

— K. k. geologische Reichsanstalt.

— K. k. naturhistorisches Hofmuseum.

— K. k. österreichisches Museum für Kunst und Industrie.

— K. k. statistische Centralcommission.

— K. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale.

— K. k. geographische Gesellschaft.

— K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.

— K. k. heraldische Gesellschaft „Adler“.

— Antropologische Gesellschaft.

— Alterthumsverein.

— Verein für Landeskunde in Niederösterreich.

— Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.

— Verein der Geographen an der k. k. Universität.

— Wissenschaftlicher Club.

— Gesellschaft für die Geschichte des Protestantismus in Oesterreich.

— Akademischer Verein deutscher Historiker.

— Numismatische Gesellschaft.

— Club der Münz- und Medaillenfreunde.

— Wiener Entomologischer Verein.

Wiesbaden. Verein für nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

— Verein für Naturkunde im Herzogthume Nassau.

Wisconsin. Naturhistorischer Verein.

Würzburg. Historischer Verein für Unterfranken und Aschaffenburg.

Zürich. Antiquarische Gesellschaft (Gesellschaft für vaterländische Alterthümer).

Zwickau. Verein für Naturkunde.

— Alterthumsverein für Zwickau und Umgebung.

Vermehrung der Sammlungen.

(1. April 1892 bis 1. März 1893.)

Druckwerke.

Bücher und Druckschriften jeder Art.

(Geschenke.)

1. Rechenschaftsbericht des oberösterreichischen Landesausschusses, erstattet zur II. Session der 8. Wahlperiode des oberösterreichischen Landtages, Linz 1892. (Der oberösterreichische Landesausschuss.)
2. 26. Jahresbericht der freiwilligen Feuerwehr der Landeshauptstadt Linz. (Herr Custos J. M. Kaiser.)
3. Jahresbericht des Vereins zur Verschönerung der Stadt Linz für das Jahr 1891. (Derselbe.)
4. Rechenschaftsbericht des Ausschusses des Isabellen-Kinderspitals in Linz, 11. Vereinsjahr 1891. (Derselbe.)
5. 23. Jahresbericht des Vereins zur Versorgung alter Bürger und Bürgerswitwen in Linz. (Derselbe.)
6. 3. Jahresbericht des Linzer Thierschutzvereins für die Jahre 1887 bis 1891. (Der Verein.)
7. Jahresbericht des katholischen Waisenhauses in Linz. (Die Direction.)
8. Oberösterreichischer Instanzkalender vom Jahre 1813. (Herr Fr. Wagner, k. k. Professor in Linz.)
9. 21. Jahresbericht des Kaufmännischen Vereins in Linz, 1891. (Der Verein.)
10. Rechnungsabschluss der Allgemeinen Sparcasse und Leihanstalt in Linz für das Jahr 1891. (Die Direction.)
11. Rechnungsabschluss der Sparcasse in Urfahr pro 1891. (Die Direction.)
12. P. Virgilius Maro: Bucolica, Georgica et Aeneis. Parisiis, anno Reip. VI.
13. Narciscus Jos.: Reisen zu Wasser und Land. Sulzbach 1835.
14. Ramler K. W.: Mythologie mit Kupfern. Berlin 1790. (Der 2. Theil fehlt.)

15. Groß A. J.: Reisetaschenbuch für Donaufahrer vom Ursprunge bis Pressburg sammt Abbildungen und Stromkarte. Wien 1830.
16. Blumauer: Virgils Aeneis, Travestie. Wien 1784.
17. Clemens J.: Jesus der Nazarener. Hamburg.
18. Pezzl J.: Beschreibungen von Wien mit Kupfern. Wien 1826.
19. Grün Anastasius: Spaziergänge eines Wiener Poeten. Hamburg 1832.
20. Meisinger J. G., Dr.: Ueber den Missbrauch der Schnürmieder. Wien 1825.
21. E. B.: Geschichtliche Darstellung der Entstehung des allgemeinen Krankenhauses in Linz. Linz 1863.
22. Richter H. E., Dr.: Das Geheimmittelunwesen. Leipzig 1872. (Von Nr. 12—22 Frl. Wilhelmine Meisinger, Private in Linz.)
23. Der Thierfreund. 2. Jahrg., Nr. 7—10, pro 1892, Linz. (Herr Custos J. M. Kaiser.)
24. Rechnungsabschluss der Sparcasse in Grieskirchen pro 1891. (Die Direction.)
25. Mittheilungen und Publicationen des Deutschen Vereines für Oberösterreich. Linz 1892. (Der Verein.)
26. Die Franz Josef-Warte in Linz. Linz 1892. (Herr Custos J. M. Kaiser.)
27. Charakterbilder aus dem oberösterreichischen Dorfleben von Franz Stelzhamer. Linz 1892. (Derselbe.)
28. Die Bukowinaer Landesbibliothek in Czernowitz 1885. (Herr Dr. Karl Reifenkugel, Universitäts-Bibliothekar in Czernowitz.)
29. 1. und 2. Bericht der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz 1887, 1890. (Die Direction.)
30. Ein Gletscher in den Ostalpen. (Herr Dr. G. A. Koch, kais. Rath, Wien.)
31. Die im Schlier der Stadt Wels erbohrten Gasquellen. (Derselbe.)
32. Vorgang bei der Hausforschung. Wien 1892. (Herr Gustav Bancalari, Oberst i. R., Linz.)
33. „Tages-Post“, Jahrgang 1887, 2 Bände und
34. „Tages-Post“, Jahrgang 1891, 2 Bände. (Herr Julius Wimmer in Linz.)
35. Monographische Uebersicht der Mecopodiden. Wien 1892. (Herr Josef Redtenbacher, k. k. Professor, Wien.)
36. 3. Jahresbericht der k. k. allgemeinen Staats-Handwerkerschule in Linz pro 1891/92. (Die Direction.)
37. Ueber die Bivalven-Gattung und Conchodus Schwageri n. f. aus der obersten Trias der Nordalpen. (Herr Dr. Leop. v. Tausch, Wien.)
38. Brachiopoden der alpinen Trias. Nachtrag I. Wien 1892. (Herr A. Bittner, Wien.)
39. Festschrift zur Erinnerung an die Gedenkfeier der Familie Pesendorfer, 28. August 1891. (Herr Josef Huster, Kaufmann, Linz.)

40. Das Dragoner-Regiment Herzog Ludwig von Savoyen. (Herr A. Kematmüller, k. u. k. Rittmeister, Wien.)
41. Mittheilungen des Verbandes alter Burschenschafter „Wartburg“ in Linz. 2. Jahrg. 1893. (Herr Dr. Karl Beurle, Advocat, Linz.)
42. Zur Musikgeschichte Admonts. Graz 1892. (Herr P. Jakob Wichner in Admont.)
43. Reitzenbeck: Kindergeschichten gegen Thierquälerei.
44. Landesgesetz- und Verordnungsblatt Oberösterreichs 1892, Linz. (Die k. k. Statthaltereie.)
45. Der österreichische Dichter und Schriftsteller Dr. Franz Isidor Proschko. Wien 1892. (Herr Dr. Hans Maria Truxa, kais. Rath, Wien.)
46. Erinnerungsdenkmäler der Befreiung Wiens aus der Türkennoth des Jahres 1683. Wien 1891. (Derselbe.)
47. Vier Decennien Arzt, Menschenfreund, Schriftsteller und Patriot. Gedenkbücher zum 40jährigen Doctorjubiläum des Doctors Alois Gruber. Wien 1892. (Derselbe.)
48. Rechenschaftsbericht des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Linz über seine Thätigkeit 1891. (Die Stadtgemeinde.)
49. On the Orthoptera of the Island of St. Vincent, West India by C. Brunner und Wattenwyl and Prof. J. Redtenbacher. London. (Herr Josef Redtenbacher, Wien.)
50. „Der Volksbote.“ Zeitschrift des oberösterreichischen Volksbildungsvereines 1892. (Der Verein.)
51. Hans Hesselohes Lieder. Erlangen 1890. (Herr Dr. August Hartmann, Custos der Hof- und Staatsbibliothek in München.)
52. Becherstatuen in Ostpreußen und die Literatur der Becherstatuen mit einer Tafel. (Derselbe.)
53. Baierns Mundarten, Beiträge zur deutschen Sprach- und Volkskunde. München 1892. Sonderabdrücke, Heft 1 und 2. (Derselbe.)
54. Beiträge zur Kenntniss von Stadt und Land Salzburg. Ein Gedenkbuch an die 54. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte. Salzburg 1881. (Herr F. Wagner, k. k. Professor in Linz.)
55. Die Gaisbergbahn bei Salzburg mit 1 Panorama, 10 Illustrationen, 2 Karten. (Derselbe.)
56. Festschrift zur Feier des 500jährigen Jubiläums der Verleihung des Marktprivilegiums an den Markt Weyer 1892. (Das Festcomité.)
57. Rechnungsabschluss der Stadtgemeinde Steyr für das Jahr 1891/92. (Die Stadtgemeinde.)
58. Jahresbericht der Section Linz des Deutschen und österreichischen Alpenvereines für das Jahr 1891. (Die Section.)
59. Neueste Länder- und Völkerkunde. Prag 1824. 18. Band, Nr. IV, Oberösterreich. (Salzburg.) (Herr F. Wagner, k. k. Professor in Linz.)

60. Nekrolog auf den Linzer Bürgermeister Johann Adam Prunner. Fol. Blatt. Druck Linz 1834. (Derselbe.)
61. Festschrift zur Feier des 360jährigen Jubiläums der Befreiung der Stadt Waidhofen a. d. Ybbs von den Türken im Jahre 1532 und die Stadt Waidhofen a. d. Ybbs im Frieden und im Kampfe 1892. (Herr Dr. Gottfried E. Frieß in Seitenstetten.)
62. Ranke L. v.: Zur Geschichte Deutschlands und Frankreichs im 19. Jahrhundert. Leipzig 1887. (Herr Dr. A. v. Görner, Chef-redacteur der „Tages-Post“, Linz.)
63. August Koberstein: Geschichte der deutschen National-Literatur. 5. Auflage von Karl Bartsch. Leipzig, Vogel. 5 Bände und Registerband 1872/73. (Derselbe.)
64. Vorlesungen über das Zeitalter der Freiheitskriege von Joh. Gustav Droysen. 2. Auflage. Gotha 1886. 2. Theil. (Derselbe.)
65. Denkmäler deutscher Poesie und Prosa aus dem 8. und 12. Jahrhundert, herausgegeben von K. Müllenhoff und W. Scherer, Berlin 1864. (Derselbe.)
66. Zeitschrift für allgemeine Geschichte, Cultur, Literatur und Kunstgeschichte, herausgegeben von H. v. Zwiedineck-Siedenhorst. I. bis V. Band. 1884—1888. (Derselbe.)
67. Natürliches Zauberbuch oder neu eröffneter Spielplatz rarer Künste. 2 Bände. 5. Auflage. Nürnberg 1773, Wolfgang Schwarzkopf. (Derselbe.)
68. 35. Jahresbericht des Männergesangsvereines „Sängerbund“ in Linz 1892. (Der Verein.)
69. XI. Bericht über das Wirken des oberösterreichischen Kunstvereines in Linz in den Jahren 1889, 1890, 1891. (Der Verein.)
70. Der Schmied von Rolandseck. Volksschauspiel in 3 Aufzügen von Franz Kaim. Wien 1892. (Herr Adjunct Jos. Westermayr.)
71. Jahresbericht der Liedertafel „Frohsinn“ über das 47. Vereinsjahr. (Der Verein.)
72. Die deutsche Heldensage von Wilhelm Grimm. 3. Auflage von Reinhold Steiz. Gütersloh 1889. (Herr Adjunct Jos. Westermayr.)
73. Statistischer Bericht über die volkswirtschaftlichen Verhältnisse Oberösterreichs in den Jahren 1886—1890. (Die oberösterreichische Handels- und Gewerbekammer.)
74. Jahresbericht der k. k. Fachschule in Ebersee über das Schuljahr 1891/92. (Herr Director Hans Greil.)
75. Richter E.: Die Erschließung der Salzburger Alpen. Kl. 8^o. 32 S. (Herr Fr. Wagner, k. k. Professor in Linz.)
76. Pezolt Ludwig: Die Grenzen des ehemaligen Stadtgerichtsbezirkes Salzburg. (Derselbe.)
77. Derselbe: Der Schüthof in der Gönikau mit Tafel. (Derselbe.)

78. Viribus unitis, Festschrift von E. Samhaber, Musik von Einfalt. Linz 1889. (Derselbe.)
79. Selbstschriftenalbum, dem Deutschen Schulvereine gewidmet von der Ortsgruppe Margarethen-Wien. (Derselbe.)
80. Chronik von Salzburg. Von Dr. Jud. Thaddäus Zauner, fortgesetzt von Corbin Gärber. XI. Band, 1. und 2. Theil. Salzburg 1826. (Herr P. Willibald Hauthaler, k. k. Schulrath in Salzburg.)
81. Landwirtschaftlicher Kalender für Oberösterreich 1893. (Vom k. k. Landesculturrathe Linz.)
82. Festschrift zur Feier des 125jährigen Bestandes der Firma Samassa in Laibach, 1767—1892. Laibach 1892. (Herr Josef Huster, Linz.)
83. Helfert Freih. v., J. A., Dr.: Fünfzig Jahre 1842 bis 3. November 1892. (Vom Verfasser.)
84. Oberösterreichischer landwirtschaftlicher Kalender für das Jahr 1893, 24. Jahrg. Linz 1892. (Die oberösterreichische Landwirtschaftsgesellschaft.)
85. Der Landbote, neuester Schreibkalender für das Jahr 1893. Haas, Wels. (Herr Jos. Mayr, Cooperator in Prägarten.)
86. „Vor und nach Custozza.“ Alte Tagebuchblätter aus dem Feldzuge 1866 in Italien von Ed. v. Kählig, Generalmajor. (Herr Gustav Bancalari, Oberst i. R., Linz.)
87. Lehmanns allgemeines Wohnungs- und Geschäftsadressenbuch. Wien und Umgebung 1888. (Derselbe.)
88. K. k. österreichisches Museum für Kunst und Industrie in Wien. Katalog der Specialausstellung mittelalterlichen Hausrathes. Wien 1892. (Die Direction.)
89. Nicoladoni Alexander, Dr.: Die modernen Strafrechtstheorien und der neueste Entwurf eines österreichischen Strafgesetzes. (Vortrag.) Wien 1892.
90. Die Commission der internationalen Ausstellung für Musik- und Theaterwesen (Wien 1892):
 - Fachkatalog der musikhistorischen Ausstellung von Deutschland und Oesterreich-Ungarn. Wien 1892.
 - Fachkatalog der Abtheilung für deutsches Drama und Theater. Wien 1892.
 - Fachkatalog der Abtheilung des Königreiches Italien. Wien 1892.
 - Fachkatalog der Abtheilung Russland, Direction der kais. Hoftheater in Petersburg und Moskau. Wien 1892.
 - Fachkatalog der Ausstellung des Königreiches Großbritannien und Irland. Wien 1892.
 - Fachkatalog der Ausstellung des Königreiches Spanien. Wien 1892.

91. „Linzer Zeitung“. Jahrg. 1892. (Die Redaction.)
92. Arneth Alfred, R. v.: „Aus meinem Leben“ vom 30. bis 70. Jahre, 1850—1890. Wien 1892. (Der Verfasser.)
93. Reiser O., Custos in Sarajewo: Die Vogelsammlung des bosnisch-herzegowinischen Landesmuseums in Sarajewo von 1887—1891.
94. Von der Maori-Zeitschrift (Neuseeland) „The waka maori o nio tirani“ die Nummern vom 2. Juni 1874 und vom 6. April 1875. (Herr Andr. Reischek, Naturforscher, Linz.)
95. Rechnungsabschluss der städtischen Sparcasse Linz am Ende des 5. Geschäftsjahres 1892. (Die Direction.)
96. 15. Jahresbericht des k. k. Obergymnasiums zu Melk am Schlusse des Schuljahres 1865. (Herr Hermann F. Wagner, k. k. Professor in Linz.)
97. Salzburger Musenalmanach auf das Jahr 1788. (Derselbe.)
98. 26 Jahrgänge der Vereinsschriften der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft und 4 Bände: Separate Abhandlungen. (Herr Franz Oberleitner, Pfarrer in Ort am Traunsee.)
99. Jahresbericht des Vereines der Buchdrucker und Schriftgießer Oberösterreichs in Linz über das Verwaltungsjahr 1892. (Der Verein.)
100. Von der Zeitung „Der freie Linzer Postillon“ die Nummer vom 29. December 1848. (Herr Franz Dimmel in Linz.)
101. Loserth Johann, Dr.: Doctor Balthasar Hubmaier und die Anfänge der Wiedertaufe in Mähren. Brünn 1893.
102. d'Elvert Chr., Ritter: Gedenkblätter zu seinem 90. Geburtstage. Brünn 1893. (101 und 102 k. k. mährisch-schlesische Gesellschaft für Ackerbau-, Natur- und Landeskunde. Histor. statist. Section.)
103. 12. Vereinsjahresbericht des oberösterreichischen Schutzvereines für Jagd und Fischerei in Linz 1892. (Der Verein.)

(Kauf.)

1. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich von Dr. Const. R. v. Wurzbach. 60. Theil. Wien 1891.
2. Kremsmünster in seinen Lehranstalten; ein Gedenkblatt aus Anlass der Eröffnung des neuen Gymnasial-Gebäudes von Fr. Mayr. Linz 1892.
3. „Antiqua“, prähistorische Zeitschrift. Jahrg. 1891. Zürich.
4. Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. Stuttgart.
5. Zeitschrift für Numismatik von Sallet. Berlin 1892.
6. Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. Stuttgart 1892.
7. Handbücher zur deutschen Landes- und Volksforschung. Lepsius, Geologie von Deutschland.

8. Leitfaden für die Mineralbestimmungen von Dr. R. Haushofer. Braunschweig 1892.
9. Cohén; Medailles romaines. Paris.
10. Entomologische Nachrichten. 13. Jahrg. Berlin 1892.
11. Anzeiger der k. k. Akademie der Wissenschaften, mathematische Classe. Wien 1892.
12. Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild. Lieferungen 1892.
13. Societas Entomologica. Zürich 1892.
14. Ornithologisches Jahrbuch von R. Tschusi.
15. Oesterreichisches statistisches Handbuch. 10. Jahrg. 1891.
16. Bibliotheca germanica. (Katalog.) Leipzig 1892.
17. Prähistorische Blätter. 4. Jahrg. München.
18. Archäologisch-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich. 14. Jahrg. 1892.
19. Mittheilungen des Institutes für österreichische Geschichtsforschung.
20. Oberösterreichischer Pressvereinskalender 1893. 12. Jahrg. Linz 1892.
21. J. Siebmachers großes und allgemeines Wappenbuch in Lieferungen.
22. Wiener entomologische Zeitung.
23. Archiv für Naturgeschichte. 55. Jahrg. Berlin.
24. P. Florian Wimmer, O. S. B.: Anleitung zur Erforschung und Beschreibung der kirchlichen Kunstdenkmäler. In 2. Auflage mit Illustrationen vermehrt und herausgegeben von Dr. Math. Hiptmayr. Linz 1892.
25. Niederösterreichischer Amtskalender 1893. 28. Jahrg. Wien 1892.
26. „Der Oberöreicher.“ Geschäfts-, Volks- und Amtskalender 1893. Linz 1892.
27. Gothaisches genealogisches Taschenbuch nebst diplomat. statistischem Jahrbuch 1893.
28. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser 1893.
29. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser 1893.
30. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser. Jahrgänge 1867 und 1871.
31. Bartsch: Steiermärkisches Wappenbuch 1567. Graz und Leipzig 1893.
32. Grotefend H., Dr.: „Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit“.
33. Zahn Josef, v.: Ortsnamenbuch der Steiermark im Mittelalter. Wien 1893.
34. Oberösterreichischer Pressvereinskalender für das Jahr 1893. Linz.
35. Becks „Geschichte des Eisens“. Braunschweig 1893.
36. Hirsch' „Geschichte der Wissenschaften in Deutschland“. 22. Band. 1893.
37. Handbuch der Kunstpflege in Oesterreich 1893.

Autograph.

(Geschenke.)

1. Autograph des Dichters Julius Wolff. Brief an ein „Comité“ in Linz, 26. März 1892. 8°. 2 S. (Herr Josef Straberger, k. k. Oberpostcontrolor in Linz.)

Urkunden, Acten, Adressen, Diplome, Patente.

(Geschenke.)

1. Vier Papierurkunden (Friedrich August, Kurfürst von Sachsen); Beginn des 19. Jahrhunderts. (Herr R. Edler v. Schönermark, k. k. Oberstlieutenant i. R.)
2. Stiftbrief einer Wochenmesse für den Calvarienberg.
3. Eingabe von Schleissheim bezüglich des Beneficiums in Ottsdorf aus dem Schlosse Dietach. (2 und 3 Herr Pfarrer Josef Mayr, Prägarten.)
4. Patent der Kaiserin Maria Theresia, 1. August 1771, über Neuausgabe von Wiener Stadtbancozetteln. (Herr Sigm. Ehrentletzberger, Linz.)

(Kauf.)

1. Oberösterreichische Pergamenten-Urkunden und Acten des 15., 16. und 17. Jahrhunderts. 51 Stück, betreffend Waldhausen und Baumgartenberg, die Geschlechter Prueschink, Hardegg, Volkenstorf, Jörgen, Kapeller, Khevenhüller etc., Kaiserurkunden von Friedrich III., Maximilian I., Ferdinand I. etc., Kauf-, Lehen- und Heiratsbriefe etc.
2. Verhörsprotokoll aus dem kurfürstlichen Pfliegerichte Wildshut 1768.

Münzen, Medaillen, Papiergeld, Prägungen aller Art.

(Geschenke.)

- | | | |
|--|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Bleimedaille: Kaiser Josef I. Vermählung mit Wilhelmine Amalie von Braunschweig, Jahr 1699; 2. 12 kleine Silbermünzen; 3. 59 Kupfermünzen; 4. 24 Marken Spiel- und Rechenpfennige. (Herr Adolf Bergmann in Linz.) 5. Gallienus. Bellonmünze. Fundort Wels. (Herr Josef Straberger in Linz.) 6. Gallienus. Antoninian. Fundort Wilhering. (Herr Josef Niklas in Linz.) 7. Claudius I. Großbronze. Fundort Schullerberg in Linz. (Herr Josef Straberger in Linz.) 8. $\frac{1}{2}$ Batzen: Stadt Augsburg. Jahr 1637. Fundort Linz beim Ausbaggern. (Derselbe.) | } | Fundort Peuerbach in Oberösterreich bei Bachregulierung. |
|--|---|--|

9. Silberdenar: Severus Alexander, Rötermünze. Fundort Linz beim Ausbaggern. (Derselbe.)
10. Bronzemedaille auf die Enthüllung des Radetzky-Monumentes in Wien, 24. April 1892, von A. Scharff. (Se. Excellenz Dr. Gandolf Graf Kuenburg.)
11. Zinnmedaille, verkupfert von Aque und J. Wiener. Napoleon III. und Eugénie. Industriepalast. (Herr Andreas Markl, k. u. k. Major i. R. in Linz.)
12. 34 Stück Silbermünzen, 69 Kupfermünzen verschiedener Länder und Zeiten und 2 Bronzemedailen. (Herr Heinrich Kematmüller, k. und k. Rittmeister in Wien.)
13. 1 Rötermünze: Constantius II.
14. 1 Bela IV. Stephan. (Ungarn.)
15. 1 Kettenbrückemarke. (Pest.)
16. 11 diverse Kupfermünzen. (Frl. Helene Lebowitsch in Linz.)
17. Silberjeton: Leopold II. Kaiserwahl zu Frankfurt a. M. Jahr 1790. (Herr Johann Hackl in Linz.)
18. Starhemberg Ernst Rüdiger, Zinnmedaille, Jahr 1683. K. 609. (Herr Inspector Julius R. v. Aigner.)
19. 2 Centavos. Argentinische Republik. Jahr 1891 und Rechenpfennig (Schwarzenberg). (Herr Schenkenfelder, Gastwirt in Linz.)
20. Spielmarke (Oskar und Josefine von Schweden).
21. 2 Stück Adressmarken (Linz). K. 612 und 613. (Herr Andreas Markl, k. u. k. Major i. R. in Linz.)
22. 2 Stück Marken (mit 5 und 10). (Herr Karl Fellerer in Linz.)
23. Ganglbauer Cölestin Josef, Erzbischof von Wien, Bronzemedaille 1891. K. 617.
24. Spötte Ignaz, Silbermedaille 1892. (Herr Jos. Nentwich, Redacteur in Wien.)
25. Bismarck, Anhängemedaille, Messing. (Herr Josef Huster in Linz.)
26. Silberkreuzer: Eberhard Ludwig, Jahr 1726, Württemberg. (Herr Johann Hackl in Linz.)
27. Ausbentethaler: Friedrich August von Sachsen, Jahr 1782. (Herr Pfarrer Jos. Mayr in Prägarten.)
28. Adressmarke: Math. Salcher & Söhne, Wien, o. J. (Herr Josef Huster in Linz.)
29. Adressmarke der Münzhandlung Kallai in Wien, o. J., Messing. (Herr Andreas Markl, k. u. k. Major i. R. in Linz.)
30. Ducaten: Johann I. Zapolya, Jahr 1540. (Herr Julius Weiss in Linz.)
31. Silber- und Bronzemedaille: Volksfest Braunau a. I., Jahr 1892. K. 632 und 633. (Löbliche Stadtgemeinde Braunau.)
32. Bronzemedaille: Kronprinz Rudolf von Oesterreich, o. J. (Herr Andreas Markl, k. u. k. Major i. R. in Linz.)

33. Britanniamedaille (v. Davis), Londoner Börse, Jahr 1844.
34. " (v. Allen u. Moore), Londoner Börse, Jahr 1844.
35. " Herzog von Wellington, Jahr 1844.
36. " Brunel Sir Isambart Maro, Jahr 1843.
37. Bronzemedaille auf den Dreibund, o. J.
38. Bronzemedaille: Fürst Bismarck, Jahr 1885.
39. " Eugène Sue, Jahr 1845.
40. Krönungsjeton: Leopold II., Jahr 1790.
41. Schützenthaler: St. Pölten, Jahr 1882. (Herr Adolf Bergmann in Linz.)

(Kauf.)

1. Zinnmedaille: Oberösterreichisch-salzburgisches Sängersfest in Linz, Mai 1892.
2. Kaiser Ferdinand I., Thaler, o. J.
3. Stahremberg, Silbermedaille, Türkenbelagerung, Jahr 1683.
4. 2 Maria Theresia-Thaler, Jahr 1780.
5. Maria Theresia - $\frac{1}{2}$ Thaler, Jahr 1767.
6. Maria Theresia-Thaler, Jahr 1768.
7. Maria Theresia-Thaler, Jahr 1776.
8. Dienstbotenprämie-Medaille, Volksfest, Jahr 1865.
9. Ferdinand I., Thaler, o. J.
10. " " Jahr 1543.
11. " Groschen, Jahr 1552.
12. Leopold I., Raitpfennig, o. J.
13. Maria Theresia-Thaler, Jahr 1774.
14. " " " " 1775.
15. Ferdinand I., Thaler, Jahr 1543.
16. " Pfundner, Jahr 1531.
17. " " " 1527.
18. " " " 1528.
19. " " " 1529.
20. Dienstbotenprämien-Medaille, Jahr 1879.
21. Messing-Anhäng-Medaille: Radetzky-Veteranen-Vereinsfest, Jahr 1887.
22. Ferdinand I., $\frac{1}{2}$ Thaler, Jahr 1542 für Oberösterreich.

Siegel (-Typare und -Abdrücke).

(Geschenk.)

1. 5 Siegelabdrücke: 1 Markt- und 4 Innungssiegel. (Hochw. Herr Jos. Mayr, f. r. Pfarrer in Prägarten.)

Heraldik.

(Geschenk.)

1. 4 alte, kleine, gemalte Wappenbilder. (Nachlass des verstorbenen Frh. Karoline v. Dresdnern, von Herrn Josef Zoepf, k. k. Regierungsrath in Linz.)

Malerei.

(Geschenk.)

1. Farbenskizze. Abbildung eines in der Kirche zu Lohnsburg bei Ried als Aufsatz eines Bilderrahmens befindlichen Wappens der Herren v. Hohenkuchl aus dem Jahre 1596. (Herr Hans Schamberger, Lehrer in Lohnsburg.)

Holzschnitte, Stiche, Lithographie, Photographie.

(Geschenke.)

1. Stiche aus dem Ende des 18. Jahrhunderts mit auf die Freimaurerei bezüglichen Darstellungen. Wien. (Frh. Wilhelmine Meisinger, Private in Linz.)
2. Porträt des Bischofes Gregorius Thomas Ziegler von Linz.
3. Photographie des im Sommer 1892 abgebrochenen Innthores zu Braunau am Inn. (J. F. Klinger.) (Herr Josef Westermayr in Linz.)
4. Photographie des Taubenmarktes in Linz, von der Landstraße aufgenommen, 1892. (Vismara.) (Derselbe.)
5. Lithographie. Ansicht von Linz: Aussicht vom „Gasthofe zum goldenen Adler“. (Donauaufwärts.) (Herr Anton Pachinger jun. in Linz.)
6. Desgleichen. Aussicht vom „Hotel zum Erzherzog Karl“. (Donaupanorama.) (Derselbe.)
7. Photographie des ehemaligen hiesigen Cnstos, kais. Rath Franz Karl Ehrlich, Kniestück. (Herr Dr. V. Fossil, k. k. Bezirksarzt in Graz.)
8. Convolut mit 9 Porträts von alten Linzern. (Herr Anton Pachinger jun. in Linz.)

Plastik.

(Geschenke.)

1. Wachsbild des 17jährigen Ferdinand R. v. Dresdnern, 1813.
2. Wachsbild des Karl R. v. Dresdnern. (Herr Josef Zoepf, k. k. Regierungsrath in Linz.)

Keramik.

(Geschenke.)

1. Herr Karl Schadler, Thonöfenfabrik in Linz, einen großen Kachelofen.
2. Firma Hardtmuth, Thonöfenfabrik in Budweis, einen großen Majolikaofen.

(Kauf.)

1. Ofenkachel, gothisch, aus grauem Thon mit figürlichen Darstellungen.

Kunstarbeit in Seide- und Goldstickerei.

(Geschenk.)

1. Alte Seidestickerei auf Papier, Jahr 1811. (Herr Josef Zoepf, k. k. Regierungsrath in Linz.)

(Kauf.)

1. Heiligenbild, darstellend den heil. Ambrosius.
2. Geldbörse mit Goldstickerei auf weißer Seide.

Römisches.

(Kauf.)

1. Graue römische Thonurne, gefunden in Bernardin bei Wels.

Waffen und Zughör.

(Geschenke.)

1. Beil (Richtbeil) aus dem Schlosse Neuhaus bei Geinberg. (Herr Josef Kränzl, Privat in Ried.)
2. Steigbügel eines Stangenreiters vom Jahre 1809. (Herr Adolf Bergmann in Linz.)
3. Sporn, ausgegraben in Peuerbach. (Derselbe.)
4. Sammlung von Wildschützenwaffen und -Geräthschaften; gesammelt vom k. k. Kreisgerichte Steyr, resp. dessen vormaligem Präsidenten k. k. Hofrath Michael R. v. Weissmayr, in den Jahren 1875—1884; umfassend die sämmtlichen in dieser Zeit für verfallen erklärten Gewehre und Geräthschaften. (Kreisgericht Steyr.)

Kleidung und Zugehör.

(Geschenke.)

1. Taufjäckchen vom Jahre 1823.
2. Höschen und Röckchen vom Jahre 1796. (Herr Josef Zoepf, k. k. Regierungsrath in Linz.)

(Kauf.)

1. 4 Leibgurten mit Federnstickerei.
2. Taufhäubchen mit Goldstickerei auf rother Seide.
3. Hosenträger, grün mit Gold durchwirkt (5 Stück).
4. Weißer Weiberfilzhut.
5. 3 niedere weiße Filzhüte.
6. 3 gestickte Seidentüchl.

Hausgeräthe und dergleichen.

(Kauf.)

1. Wäschemange zum Handgebrauche mit Schnitzerei. Jahreszahl 1770 und den Buchstaben KM.

Diverse.

(Geschenke.)

1. Fahrschlitten, reich vergoldet, aus dem Schlosse Wolfsegg stammend. (Herr Graf Albert St. Julien in Wartenburg.)
2. Kupferplatte: Darstellung der Gefangennahme Christi. (Herr Hermann Krackowizer, Architekt in Linz.)
3. Holzcassette mit altem Münzgewichte und Wage. (Herr Josef Huster in Linz.)

Astronomische Instrumente.

(Geschenk.)

1. Eine alte Sonnenuhr mit Compass. (Herr Dr. Michael Brandlmayr, Bezirksarzt.)

Musikalische Instrumente.

(Kauf.)

1. Eine alte Zither.

Zoologie.

(Geschenke.)

1. 1 Edelfasanhahn, weißscheckige Varietät (*Phasianus colchicus*. ♂ ad var. alb.), ausgestopft. Erlegt 21. December 1892 im Fasangarten des Revieres Alkoven. (Herr Ferdinand Nelböck, Linz, Auerspergstraße 18.)
2. 1 Stück Madreporakoralle des vielstrahligen Polypen aus dem Rothen Meere. ~~77/36~~ Prachtfink und ~~1823/39~~ Zergpapagei (in Bälgen) aus Auckland, Australien. (Herr Cajetan Danner, Museumsbeamter in Linz.)
3. *Cygnus musicus*. ♂ med., dreijähriges Männchen des Singschwanes, ausgestopft. Erlegt im März 1893 im Reviere St. Peter bei Linz an der Donau. (Herr Josef Hafferl, Privat in Linz.)

(Kauf.)

Vierfüßler:

1. Unau, zweizehiges Faulthier (*Cholvepus didactylus*). (*Bradipus*.) Geschlecht ungenau, aus Surinam. Altes Individuum.
2. Tohambuk. Schnabelthier (*Ornithor hynchus paradoxus*). Altes Männchen aus Neuholland.
3. Nicobejan. Ameisenigel (*Echidna hystrix*). Altes Weibchen aus Australien.

Vögel:

4. 1 Stück *Buteo ferox*. Adlerbussard.
5. 1 " *Stryx nyctea*. Schnee-Eule.
6. 1 " *Stringops habroptilus*. Erdpapagei.
7. 1 " *Apteryx Oweni*. Kiwi.
8. 1 " *Cypselus melba*. Alpensegler.
9. 1 " *Turdus migratorius*. Wanderdrossel.
10. 1 " *Turdus cyaneus*. Blaumerle.
11. 1 " *Alanda tatarica*. Mohrenlerche.
12. 1 " *Loxia bifasciata*. Weißbündiger Kreuzschnabel.
13. 1 " *Parus cyaneus*. Lapurmeise.
14. 1 " *Columba livia*. Felsentaube.
15. 1 " *Pterocles alchata*. Sandhuhn.
16. 2 " *Syrhaptus paradoxus*. Fausthuhn.
17. 1 " *Sula bassana*. Basstölpel.
18. 1 " *Aix sponsa*. Brautente.
19. 2 " *Sommateria spectabilis*. Prachtente.
20. 1 " *Harelda glacialis*. Eisente.
21. 1 " *Podiceps auritus (nigricollis)*. Ohrensteißfuß.
22. 1 " *Alca torda*. Tordalk.

23. 1 Stück *Uria grylle*. Grill-Lumme.
24. 1 „ *Uria troile*. Troil- oder dumme Lumme.
25. 1 „ *Apen odytes nigricollis*. Brillentaucher. (Pingnin.)

Im vorjähigen (50.) Berichte erscheint irrthümlich unter den Ankäufen aufgeführt: „6 Skelette und 2 Stopfpräparate von neuseeländischen Vögeln.“ Dies wird dahin richtiggestellt, dass diese im nachstehenden angeführten Objecte von Herrn Andreas Reischek, Naturforscher, derzeit in Linz, dem Museum zum Geschenke gemacht wurden, und zwar:

2 ausgestopfte Vögel: ↓Nestor und ↓Zwergpenguin.

Rohskelette von ↓Lappenkrähe, ↓Honigsauger, ↓Nachtpapagei, ↓Nestor, ↓Kiwi, ↓Seeschwalbe, ↓großem Sturmvogel, ↓Zwergpenguin, außerdem (in Spiritus) eine Kammeidechse. *R91/16*

Mineralogie, Geognosie.

(Kauf.)

1. 2 Diamantkrystalle.
2. Grobular, 2 Granaten, Bournomit, Rhodochrosit, Allophan, Magnetit, Antimonit, Ankerit, Ludwigit, Tetraëdrit, Baryt, Salzwürfel, Bleiglanz, Kobaltblüte, Smaltin, SalzkrySTALLtafel mit Nayfta, SalzkrySTALL, treppenförmig combinirt, Blende von Nagy-Bánya, Magnesiumglimmer, Schörl, Aragonitdruse auf Brauneisenstein, Gipszwilling vom Montmartele, Zinkblende, großblättrig, Rhodochrosit mit Quarz, Zinkblende, kryst. O'-Radna, Kupferkies, Baryt von Kapnik, Bleiglanz mit Pyrit und Blende, Pseudomorph nach Wismutglanz, Tetraëdrit, Milchquarzkrystalle, Bournomit von Felsöbánya, Baryt mit Sphärosiderit und Plumosit, Feuerstein, Buntkupfererz mit Pyrit (Mitterberg), Krystalle: Steinsalz von Starunia, Beryll in Pegunatit von Pisch, Feldspat (Pisek), Limonit nach Pyrit, Salzwürfel mit Petroleum, Drziwinia (Galizien), Ankerit mit Delomit (Vasko), Speckstein pseudom nach Callit (Göpfersgrün, Baiern), Rhodochrosit mit Quarz (Kapnikbanya), Baryt von Felsöbánya, Quarz mit Braunspatib, Gips und Braunspat auf Blende (Kapnik), Calcit Radna.
3. Eine größere Menge von Präparatengläsern, Schachteln, Unterlagsbrettchen und anderen Aufstellungsbehelfen.
4. Serien geologischer Landschaftsbilder und oberösterreichischer Landschaften: Mondsee, Traunsee, St. Wolfgang nach J. Thoma (Zeliograv.). Hallstätter See nach Varonni, Gosausee nach E. Mahlknecht (Farbendruck). Dachstein von Th. Alphons (Radierung). Zittel: Paläontologische Wandtafeln I—VIII.